

## **Ständige Vorbemerkung der LB**

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten folgende Regelungen:

### **1. Standardisierte Leistungsbeschreibung:**

Dieses Leistungsverzeichnis (LV) wurde mit der Standardisierten Leistungsbeschreibung Haustechnik, Version 11, 2016-04-30, herausgegeben vom Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft (BMFW), erstellt.

### **2. Unklarheiten, Widersprüche:**

Bei etwaigen Unklarheiten oder Widersprüchen in den Formulierungen gilt nachstehende Reihenfolge:

1. Folgetext einer Position (vor dem zugehörigen Grundtext)
2. Positionstext (vor den Vorbemerkungen)
3. Vorbemerkungen der Unterleistungsgruppe
4. Vorbemerkungen der Leistungsgruppe
5. Vorbemerkungen der Leistungsbeschreibung

### **3. Material/Erzeugnis/Type/Systeme:**

Bauprodukte (z.B. Baumaterialien, Bauelemente, Bausysteme) werden mit dem Begriff Material bezeichnet, für technische Geräte und Anlagen werden die Begriffe Erzeugnis/Type/Systeme verwendet.

### **4. Bieterangaben zu Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme:**

Die in den Bieterlücken angebotenen Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme entsprechen mindestens den in der Ausschreibung bedungenen oder gewöhnlich vorausgesetzten technischen Anforderungen.

Angebote Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme gelten für den Fall des Zuschlages als Vertragsbestandteil. Änderungen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Auftraggebers zulässig.

Auf Verlangen des Auftraggebers weist der Bieter die im Leistungsverzeichnis bedungenen oder gewöhnlich vorausgesetzten technischen Anforderungen vollständig nach (Erfüllung der Mindestqualität).

### **5. Beispielhaft genannte Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme:**

Sind im Leistungsverzeichnis zu einzelnen Positionen zusätzlich beispielhafte Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme angeführt, können in der Bieterlücke gleichwertige Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme angeboten werden. Die Kriterien der Gleichwertigkeit sind in der Position beschrieben.

Setzt der Bieter in die Bieterlücke keine Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme seiner Wahl ein, gelten die beispielhaft genannten Materialien/Erzeugnisse/Typen als angeboten.

### **6. Zulassungen:**

Alle verwendeten Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme haben alle für den projektspezifischen Verwendungszweck erforderlichen Zulassungen oder CE-Kennzeichen.

### **7. Leistungsumfang:**

Jede Bezugnahme auf bestimmte technische Spezifikationen gilt grundsätzlich mit dem Zusatz, dass auch rechtlich zugelassene gleichwertige technische Spezifikationen vom Auftraggeber anerkannt werden, sofern die Gleichwertigkeit vom Auftragnehmer nachgewiesen wird.

Alle beschriebenen Leistungen umfassen auch das Liefern der zugehörigen Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme einschließlich Abladen, Lagern und Fördern (Verträgen) bis zur Einbaustelle.

Sind für die Inbetrieb- oder Ingebrauchnahme einer erbrachten Leistung besondere Überprüfungen, Befunde, Abnahmen, Betriebsanleitungen oder Dokumentationen erforderlich, sind etwaige Kosten hierfür in die Einheitspreise einkalkuliert.

### **8. Nur Liefern:**

Ist ausdrücklich nur das Liefern vereinbart, ist der Transport bis zur vereinbarten Abladestelle (Lieferadresse) und das Abladen in die Einheitspreise einkalkuliert.

### **9. Nur Verarbeiten oder Versetzen/Montieren:**

Ist ausdrücklich nur das Verarbeiten oder Versetzen/Montieren von Materialien/Erzeugnissen/Typen/Systemen vereinbart, ist das Fördern (Vertragen) von der Lagerstelle oder von der Abladestelle bis zur Einbaustelle in den jeweiligen Einheitspreis der zugehörigen Verarbeitungs- oder Versetz-/Montagepositionen einkalkuliert.

### **10. Geschoße:**

Alle Leistungen gelten ohne Unterschied der Geschoße.

### **11. Arbeitshöhen:**

Alle Arbeiten/Leistungen sind bis zu einer Arbeitshöhe von 4 m in die Einheitspreise einkalkuliert. Die Arbeitshöhe ist jene Höhe über dem Fußbodenniveau (über dem Geländenniveau) oder über der Aufstellfläche der Aufstiegshilfe, in der sich die zu erbringende Leistung befindet.

### **12. Farben:**

Standardfarben sind Farben (nach Wahl des Auftraggebers) für die der Hersteller keinen Aufpreis verlangt.

Sonderfarben sind Farben (nach Wahl des Auftraggebers) für die der Hersteller einen Aufpreis verlangt (Aufzahlungen).

*Kommentar:*

*Leistungsumfang:*

*In den ÖNORMEN enthaltene Beschreibungen (z.B. über Ausführungen, Nebenleistungen, Bauhilfsmaterialien, Ausmaßfeststellung, Abrechnung) werden in den Texten des Leistungsverzeichnisses in der Regel nicht mehr angeführt.*

*Vorgaben zu Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme:*

*Eine beispielhafte Vorgabe eines bestimmten Produktes, einer bestimmten Type oder eines bestimmten Systems ist nur mit dem Zusatz "oder gleichwertig" zulässig.*

*Herkunftskennzeichen (im Leistungsverzeichnis):*

*Vorbemerkungen und Positionen aus einer StLB sind ohne Angabe " ", aus einer Ergänzungs-LB mit "+" oder frei formuliert mit "Z" gekennzeichnet.*

*Frei formulierte Texte sind entsprechend der Form des LV zu gliedern.*

*Wird eine Vorbemerkung frei formuliert, werden alle hierarchisch unverändert übernommenen untergeordneten Gruppen, Vorbemerkungen und Positionen mit dem Vorbemerkungskennzeichen "V" gekennzeichnet.*

*Mehrfachverwendung (im Leistungsverzeichnis):*

*Falls es notwendig ist, eine wählbare Vorbemerkung oder Position mehrfach zu verwenden (z.B. bei unterschiedlichen Angaben zu einer Lücke: "Betrifft Position(en)" oder "Materialwahl" oder bei Verwendung von Zusammengehörigkeitsgruppen) ist zur Unterscheidung die Mehrfachverwendung anzuwenden. Dies hat mit dem Mehrfachverwendungskennzeichen gemäß ÖNORM zu erfolgen.*

## **08**

### **Kabel und Leitungen**

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten für alle Leistungen dieser Gruppe folgende Regelungen.

#### **1. Kabelanlage:**

Der Begriff Kabelanlage schließt alle Kabel- und Leitungsausführungen ein. Als Kabelanlage gelten Starkstromkabel, Starkstromleitungen, Installationskabel und -leitungen auch für Fernmelde- und Informationsverarbeitungsanlagen, einschließlich der zugehörigen Kanäle, Beschichtungen und Bekleidungen, Verbindungselemente, Tragvorrichtungen und Halterungen.

#### **2. Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen:**

Kabel oder Leitungen sind in einer Länge (ungemufft) nach den Richtlinien des Herstellers verlegt. Leitermaterial aus Kupfer wird im Text nicht extra angeführt. Dem Auftragnehmer obliegt die Auswahl des Kabel- oder Leitungsaufbaus, sofern vom Hersteller mehrere Varianten

angeboten werden (z.B. ein- oder mehrdräftig, mit runden oder segmentierten Adern).

Kennzeichnung, Verschnitt und Aderfarbzuschläge sowie das Beistellen von Verlegehilfen, ebenso Mehrlängen (z.B. in Verteilern, Geräten, Abzweigdosen oder -kästen) sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

Der Metallzuschlag wird, sofern keine andere Regelung (z.B. in ULG 0801) vereinbart ist, in den Einheitspreis einkalkuliert.

In den Einheitspreis von Kabeln mit integriertem Funktionserhalt ist die Lieferung des schriftlichen Nachweises über die Zulassung der verwendeten Komponenten einkalkuliert.

Sofern Kabelabdeckungen nur geliefert werden, ist die Überwachung der zum Schutz der Kabel vom Auftraggeber gesetzten Maßnahmen in den Einheitspreis der Abdeckungen einkalkuliert.

#### 2.1. Kabelanlage ohne Funktionserhalt:

Kabel und Leitungen sind in/auf einem Tragsystem (TS) unbefestigt verlegt (Tragsystem in eigenen Positionen).

Erdkabel sind in einer vom Auftraggeber beigestellten, mit einem Sandbett ausgestatteten Künette (iK) verlegt und an beiden Enden gekennzeichnet.

Die Maßnahmen zum Schutz der Kabel gegen mechanische Beschädigung (z.B. Einsanden, Verlegen der Kabelabdeckungen sowie das Wiederverfüllen der Künette) erfolgen durch den Auftraggeber.

Werden die Kabelabdeckungen vom Auftraggeber beigestellt und verlegt, wird die Überwachung der Verlegung mit den in einer eigenen Position angebotenen Preisen verrechnet.

#### 2.2. Kabelanlagen mit integriertem Funktionserhalt:

Die Komponenten der beschriebenen Kabelanlage sind auf integrierten Funktionserhalt geprüft.

Als Ergänzung zum allgemeinen Prüfbericht ist der schriftliche Nachweis über die Zulassung der verwendeten Komponenten vom Auftragnehmer beigelegt.

Kabel mit integriertem Funktionserhalt sind an, auf oder mit einem hinsichtlich des integrierten Funktionserhaltes geprüften Tragsystem (TSE) verlegt (Tragsystem in eigenen Positionen).

### 3. Angaben im Positionsstichwort:

Bezeichnung des Kabels oder der Leitung, eine etwaige Schirmung (SCH), der Verlegeart (Tragsystem), in der runden Klammer das Metallgewicht der Leiter in kg/m, der Gesamtaderanzahl mal (x) Leiter-Nennquerschnitt in mm<sup>2</sup> oder Leiter-Nenn Durchmesser in mm.

### 4. Ausmaß- und Abrechnungsregeln:

Das Absetzen und Klemmen von Kabeln und Leitungen ist im Einheitspreis derselben nicht einkalkuliert. Kabel und Leitungen mit einem Aderquerschnitt größer 10 mm<sup>2</sup> werden in tatsächlicher Länge von Anschluss bis Anschluss gemessen.

Kabel und Leitungen mit einem Aderquerschnitt bis 10 mm<sup>2</sup> werden gemessen:

- von Mitte Verteiler bis Mitte Abzweigdosen oder -kästen
- von Mitte Abzweigdosen oder -kästen bis Mitte Geräteabzweigdosen oder Betriebsmittel (z.B. Schalter, Steckdosen, Geräteanschlussdosen)
- von Mitte Verteiler oder Mitte Abzweigdose bis zur Anschlussstelle von Verbrauchsmitteln (z.B. Leuchte, Antrieb)

*Kommentar:*

*Tragsysteme:*

*Tragsysteme (z.B. Rohre, Kabelformsteine, Unterflurkanäle, Kabelrinnen, Kabelleitern, Installationskanäle) und systemgeprüfte Verlegesysteme (z.B. Kabelrinnen, Kabelleitern) sind in der LG 09 beschrieben.*

*Künetten:*

*Die Angaben über die Breite und Tiefe der Künette, die Ausführung des Sandbettes und die Verlegung der Kabelabdeckung und des Kabelwarnbandes sind an den Hochbau-Planer zu liefern.*

*Literaturhinweis (z.B.):*

- EN 50267 Allgemeine Prüfverfahren für das Verhalten von Kabeln und isolierten Leitungen im Brandfall - Prüfung der bei der Verbrennung der Werkstoffe von Kabeln und isolierten Leitungen entstehenden Gase

**08FK + Brandschutzmanschetten für Elektroleitungen (AIR FIRE TECH)**

Version: 2018-09

**Liefiern und Montage:**

Im Folgenden ist das Liefiern und die Montage beschrieben.

Lagerung, Lieferbedingungen und Montage erfolgen gemäß den Angaben des Herstellers.

**Aufzahlungen/Zubehör:**

Positionen für Aufzahlungen (Az) und Zubehör beschreiben

Varianten/Ergänzungen/Erweiterungen zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

**08FK01 + Brandschutzmanschette (Brandschutzm.) für Kabelschutzschläuche, Kabel, Aluverbundrohre und Metallrohre.**

Geprüft nach ÖNORM EN 1366 Teil 3 und EI90 "C/C und U/C" klassifiziert gemäß ÖNORM EN 13501 Teil 2 mit CE Kennzeichnung.

60 mm tiefes Edelstahlgehäuse mit integrierter Montagelaschenverlängerung und innenliegendem Dämmschichtbildner der ab ca. 150 Grad C expandiert.

Sonderanwendung: Ω Omega-Anwendung und Mehrfachbelegungen (Haus- und Elektrotechnik).

Zugelassen für den Auf- und Einbau in einseitig beplankte Schachtwände ≥ 40 mm, Massivwände, Ständerwände und Massivdecke (gemäß Einbauanweisung), einschließlich kleines Kabelschott gemäß ETA-13/0758. Weiters zugelassen z.B. in Tirotech Mörtelschott gemäß ETA-17/0586, z.B. Hensel Kombischottsystem gemäß ETA-15/0295. Zugelassen für kleines Kabelschott mit Kabelschutzschlauch bis Außendurchmesser 21 mm, Rohrbündel bis 100 mm mit und ohne Kabelschutzschläuche.

Alle Typen der Brandschutzmanschetten dürfen mit Nullabstand zueinander angewendet werden.

Im Positionsstichwort ist der Nenndurchmesser in mm angegeben.

**08FK01A + Brandschutzm.RORCOL AV60 EI90 DN40**

z.B. Brandschutzmanschette RORCOL AV60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**08FK01B + Brandschutzm.RORCOL AV60 EI90 DN56**

z.B. Brandschutzmanschette RORCOL AV60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**08FK01C + Brandschutzm.RORCOL AV60 EI90 DN63**

z.B. Brandschutzmanschette RORCOL AV60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**08FK01D + Brandschutzm.RORCOL AV60 EI90 DN80**

z.B. Brandschutzmanschette RORCOL AV60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**08FK01E + Brandschutzm.RORCOL AV60 EI90 DN110**

z.B. Brandschutzmanschette RORCOL AV60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**08FK10 + Brandschutzfugenmasse**

Zum Abdichten von Fugen beim Einbau von AIR FIRE TECH Produkten, entsprechend der Einbauanleitungen.

**08FK10A + Brandschutzfugenmasse (zu LG08)**

Kartusche 310 ml

Brandschutzfugenmasse BFM/K310 von AIR FIRE TECH.

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

## 54 Luftleitungen, Einbauten, Luftdurchlässe

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten für alle Leistungen dieser Gruppe folgende Regelungen.

### 1. Begriffe:

#### 1.1 Nicht rostender Stahl:

Im Folgenden ist unter NIRO nicht rostender Stahl (z.B. nicht rostender Stahl mit der Werkstoffnummer 1.4301 (V2A) oder 1.4571 (V4A)), der für den beschriebenen Anwendungsfall geeignet ist, zu verstehen.

### 2. Qualitäts- und Leistungsangaben:

#### 2.1 Qualitätsanforderungen allgemein:

Die angegebenen Qualitätsanforderungen und Leistungsdaten sind die Mindestanforderungen. Die Qualitäts- und Leistungsmerkmale der angebotenen Erzeugnisse/Typen sind mindestens gleich oder besser.

### 3. Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen:

#### 3.1 Luftleitungen:

In die Einheitspreise ist das Verlegen, ohne Unterschied der Lage der Leitungen, einkalkuliert. Das Liefern und Versetzen der Befestigungen ist in eigenen Positionen beschrieben.

#### 3.2 Erhöhte Anforderung an die Hygiene:

Die luftführenden Bereiche der Luftleitungen mit erhöhter Anforderung an die Reinheit und Reinigungsmöglichkeit (Hygiene) werden mit einem hygienisch einwandfreien Reinigungsmittel gereinigt eingebaut. Im Zuge der Montagearbeiten werden offene Leitungsenden bei jeder Montageunterbrechung staubdicht verschlossen. Formstücke und Verbindungen werden so ausgeführt, dass Partikelablagerungen und Falschlufteintritte vermieden werden. Dichtung und Dichtungsmittel sind glatt, dekontaminierbar, abriebfest, unverrottbar, wasserabweisend, alterungsbeständig, hygienisch und sicherheitstechnisch unbedenklich.

#### 3.3 Befestigungen und Abhängungen:

Die Befestigung der Bauteile am Bauwerk (z.B. mit Lochbändern oder Gewindestangen) ist in die Einheitspreise einkalkuliert.

#### 3.3 Korrosionsschutz:

Die für die Verbindungen erforderlichen Zubehörteile (z.B. Flanschen und Schrauben) sind korrosionsgeschützt und in die Einheitspreise einkalkuliert.

#### 3.4 Elastische Verbindungen:

Elastische Verbindungen von Einbauten, Geräten und Luftleitungen sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

#### *Kommentar:*

#### *Hygieneanforderungen:*

*Sondervereinbarungen bei der Hygieneausführung, wie gesonderte Reinigung der Luftleitungen, Anliefern in verschlossenem Zustand sind frei zu formulieren.*

*Konstruktionen aus Stahl sind in eigenen Positionen beschrieben.*

#### *Literaturhinweis (z.B.):*

- ÖNORM EN 12097:2006 11 01 - Lüftung von Gebäuden - Luftleitungen - Anforderungen an Luftleitungsbauteile zur Wartung von Luftleitungssystemen
- ÖNORM B 3800-1:2005 11 01-Brandverhalten von Materialien, ausgenommen Bauprodukte - Teil 1: Anforderungen, Prüfungen und Beurteilungen
- ÖNORM H 6016- :1989 01 01-Lüftungstechnische Anlagen; Leckverlust in Bauelementen (Zurückziehung: 2003 07 01) - Nachfolgedokument ÖNORM EN 12237:2003 07 01: Lüftung von Gebäuden - Luftleitungen - Festigkeit und Dichtheit von Luftleitungen mit rundem Querschnitt aus Blech
- ÖNORM EN 13053-2011 08 15: Lüftung von Gebäuden - Zentrale raumlufttechnische Geräte - Leistungskenndaten für Geräte, Komponenten und Baueinheiten
- ÖNORM EN 13779-2008 01 01: Lüftung von Nichtwohngebäuden - Allgemeine Grundlagen und

*Anforderungen für Lüftungs- und Klimaanlageanlagen und Raumkühlssysteme*  
*- ÖNORM EN 1751-2011 03 15 (Entwurf) - Lüftung von Gebäuden - Komponenten des*  
*Luftverteilersystems - Aerodynamische Prüfung von Drossel- und Absperrelementen*  
*- ÖNORM EN 1886-2009 08 01: Lüftung von Gebäuden - Zentrale raumluftechnische Geräte -*  
*Mechanische Eigenschaften und Messverfahren*  
*- ÖNORM EN 55011-2011 05 01: Industrielle, wissenschaftliche und medizinische Geräte -*  
*Funkstörungen - Grenzwerte und Messverfahren (CISPR 11:2009, modifiziert+A1:2010)*  
*(deutsche Fassung)*

**54FA + Einschub-Feuerschutzabschlüsse (AIR FIRE TECH)**

Version: 2018-09

**Lieferrn und Montage:**

Im Folgenden ist das Lieferrn und die Montage beschrieben.  
Lagerung, Lieferbedingungen und Montage erfolgen gemäß den Angaben des Herstellers.

**Aufzahlungen/Zubehör:**

Positionen für Aufzahlungen (Az) und Zubehör beschreiben  
Varianten/Ergänzungen/Erweiterungen zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden  
nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition  
angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

*Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen*  
*gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.*

*Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert*  
*werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der*  
*Gleichwertigkeit ergänzen).*

**54FA01 + Einschub-Feuerschutzabschluss (Feuersch.abschl.) für den Einbau bzw. Nachrüstung in**  
Luftleitungen aus Wickelfalzrohren.

Geprüft und FLI-VE(ho+ve)90 klassifiziert nach OIB Verwendungsgrundsatz  
OIB-095.4-001/06-008.

ÜA Kennzeichnung gemäß der Baustoffliste ÖA (Registrierungsbescheinigung  
R-14.3.3-18-7925).

Runde Ausführung, bestehend aus einem mehrschichtigen Verschlusselement aus Edelstahl,  
welches zwischen 70 und 75 Grad C auslöst und einem im Klappenblatt integrierten  
Dämmschichtbildner welcher ab ca. 150 Grad C expandiert. Das Gehäuse ist aus verzinktem,  
weiß pulverbeschichtetem Stahlblech gefertigt.

Geprüft in einseitig beplankten Schachtwänden  $\geq 40$  mm, Weichschottsystemen, Massivdecken,  
z.B. Protolith Installationsblock  $\geq 200$  mm, z.B. Tirotech Mörtelschott sowie Brettsperrholzdecken.  
Der Einschub-Feuerschutzabschluss ist mit dem Additiv Brandschutzfugenband BFBL auch für  
den Einsatz in isolierten Luftleitungen in Massivwänden und Massivdecken, sowie in Kombination  
mit dem Brandschutzmodul z.B. PREMOM BML bei einseitig beplankten GKF-Schachtwänden und  
in Ständerwänden zugelassen. Diese werden in eigener Position angeführt.

Aufgrund der Gummilippendichtung und des intumeszierenden Dämmschichtbildners ist ein  
Einmauern nicht erforderlich. Einbau und Anwendung gemäß ÖNORM H6027 und TRVB 110B.

z.B. Feuerschutzabschluss FSAeco/FLI-VE(ho+ve)90/DN../ von AIR FIRE TECH oder  
Gleichwertiges.

Im Positionsstichwort ist der Nenndurchmesser in mm angegeben

**54FA01B + Feuersch.abschl.FSAeco/FLI-VE(ho+ve)90 DN100**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FA01D + Feuersch.abschl.FSAeco/FLI-VE(ho+ve)90 DN125**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FA01E + Feuersch.abschl.FSAeco/FLI-VE(ho+ve)90 DN160**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FA02 + Einschub-Feuerschutzabschluss (Feuersch.abschl.) mit Rohranschlussstutzen (ST) für den Einbau bzw. Nachrüstung in Luftleitungen aus Wickelfalzrohren.**

Geprüft und FLI-VE(ho+ve)90 klassifiziert nach OIB Verwendungsgrundsatz OIB-095.4-001/06-008.

ÜA Kennzeichnung gemäß der Baustoffliste ÖA (Registrierungsbescheinigung R-14.3.3-18-7925).

Runde Ausführung, bestehend aus einem mehrschichtigen Verschlusselement aus Edelstahl, welches zwischen 70 und 75 Grad C auslöst und einem im Klappenblatt integriertem Dämmschichtbildner welcher ab ca. 150 Grad C expandiert. Das Gehäuse mit Anschlussstutzen zur Rohrleitungsweiterführung und die Klappenblätter sind aus verzinktem, weiß pulverbeschichtetem Stahlblech gefertigt.

Geprüft in einseitig beplankten Schachtwänden ≥ 40 mm, Weichschottsystemen, Massivdecken, z.B. Protolith Installationsblock ≥ 200 mm, z.B. Tirotech Mörtelschott sowie Brettsperrholzdecken. Der Einschub-Feuerschutzabschluss ist mit dem z.B. Additiv Brandschutzfugenband BFBL auch für den Einsatz in isolierten Luftleitungen in Massivwänden und Massivdecken, sowie in Kombination mit dem Brandschutzmodul z.B. PREMO BML bei einseitig beplankten GKF-Schachtwänden und in Ständerwänden zugelassen. Diese werden in eigener Position angeführt.

Aufgrund der Gummilippendichtung und des intumeszierenden Dämmschichtbildners ist ein Einmauern nicht erforderlich. Einbau und Anwendung gemäß ÖNORM H6027 und TRVB 110B.

z.B. Feuerschutzabschluss FSAeco-ST/FLI-VE(ho+ve)90/DN.. von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Im Positionsstichwort ist der Nenndurchmesser in mm angegeben.

**54FA02B + Feuersch.absch.FSAeco-ST/FLI-VE(ho+ve)90 DN100**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FA02D + Feuersch.absch.FSAeco-ST/FLI-VE(ho+ve)90 DN125**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .



- 54FA02E + Feuersch.absch.FSAeco-ST/FLI-VE(ho+ve)90 DN160**  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 54FA03 + Einschub-Feuerschutzabschluss (Feuersch.abschl.) mit elektrischem Endschalter für den Einbau bzw. Nachrüstung in Luftleitungen aus Wickelfalzrohren.**  
Geprüft und FLI-VE(ho+ve)90 klassifiziert nach OIB Verwendungsgrundsatz OIB-095.4-001/06-008.  
ÜA Kennzeichnung gemäß der Baustoffliste ÖA (Registrierungsbescheinigung R-14.3.3-18-7925).  
Runde Ausführung mit elektrischem Endschalter (E) U(max) = 230 V, bestehend aus einem mehrschichtigen Verschlusselement aus Edelstahl, welches zwischen 70 und 75 Grad C auslöst und einem im Klappenblatt integriertem Dämmschichtbildner welcher ab ca. 150 Grad C expandiert. Das Gehäuse ist aus verzinktem, weiß pulverbeschichtetem Stahlblech gefertigt.  
Geprüft in einseitig beplankten Schachtwänden ≥ 40 mm, Weichschottsystemen, Massivdecken, z.B. Protteolith Installationsblock ≥ 200 mm, z.B. Tirotech Mörtelschott sowie Brettsperrholzdecken. Der Einschub-Feuerschutzabschluss ist mit dem z.B. Additiv Brandschutzfugenband BFBL auch für den Einsatz in isolierten Luftleitungen in Massivwänden und Massivdecken, sowie in Kombination mit dem Brandschutzmodul z.B. PREMIO BML bei einseitig beplankten GKF-Schachtwänden und in Ständerwänden zugelassen. Diese werden in eigener Position angeführt.  
Aufgrund der Gummilippendichtung und des intumeszierenden Dämmschichtbildners ist ein Einmauern nicht erforderlich. Einbau und Anwendung gemäß ÖNORM H6027 und TRVB 110B.  
z.B. Feuerschutzabschluss FSAeco-E/FLI-VE(ho+ve)90/DN../(UL) mit elektrischem Endschalter (E) von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Im Positionsstichwort ist der Nenndurchmesser in mm angegeben.
- 54FA03B + Feuersch.abschl.FSAeco-E/FLI-VE(ho+ve)90 DN100**  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 54FA03D + Feuersch.abschl.FSAeco-E/FLI-VE(ho+ve)90 DN125**  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 54FA03E + Feuersch.abschl.FSAeco-E/FLI-VE(ho+ve)90 DN160**  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 54FA04 + Einschub-Feuerschutzabschluss (Feuersch.abschl.) mit elektrischem Endschalter mit Rohranschlussstutzen (ST) für den Einbau bzw. Nachrüstung in Luftleitungen aus Wickelfalzrohren.**  
Geprüft und FLI-VE(ho+ve)90 klassifiziert nach OIB Verwendungsgrundsatz OIB-095.4-001/06-008.  
ÜA Kennzeichnung gemäß der Baustoffliste ÖA (Registrierungsbescheinigung

R-14.3.3-18-7925).

Runde Ausführung mit elektrischem Endschalter (E)  $U(\max) = 230 \text{ V}$ , bestehend aus einem mehrschichtigen Verschlusselement aus Edelstahl, welches zwischen 70 und 75 Grad C auslöst und einem im Klappenblatt integrierten Dämmschichtbildner welcher ab ca. 150 Grad C expandiert. Das Gehäuse mit Anschlussstutzen zur Rohrleitungsweiterführung und die Klappenblätter sind aus verzinktem, weiß pulverbeschichtetem Stahlblech gefertigt.

Geprüft in einseitig beplankten Schachtwänden  $\geq 40 \text{ mm}$ , Weichschottsystemen, Massivdecken, z.B. Protolith Installationsblock  $\geq 200 \text{ mm}$ , z.B. Tirotech Mörtelblock sowie Brettsperrholzdecken. Der Einschub-Feuerschutzabschluss ist mit dem z.B. Additiv Brandschutzfugenband BFBL auch für den Einsatz in isolierten Luftleitungen in Massivwänden und Massivdecken, sowie in Kombination mit dem Brandschutzmodul z.B. PREMIO BML bei einseitig beplankten GKF-Schachtwänden und in Ständerwänden zugelassen. Diese werden in eigener Position angeführt.

Aufgrund der Gummilippendichtung und des intumeszierenden Dämmschichtbildners ist ein Einmauern nicht erforderlich. Einbau und Anwendung gemäß ÖNORM H6027 und TRVB 110B.

z.B. Feuerschutzabschluss FSAeco-STE/FLI-VE(ho+ve)90/DN.., mit elektrischen Endschalter (E) von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Im Positionsstichwort ist der Nenndurchmesser in mm angegeben.

**54FA04B + Feuersch.abschl.FSAeco-STE/FLI-VE(ho+ve)90 DN100**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FA04D + Feuersch.abschl.FSAeco-STE/FLI-VE(ho+ve)90 DN125**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FA04E + Feuersch.abschl.FSAeco-STE/FLI-VE(ho+ve)90 DN160**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FB + Brandschutzstutzen (AIR FIRE TECH)**

Version: 2018-09

**Liefern und Montage:**

Im Folgenden ist das Liefern und die Montage beschrieben.  
Lagerung, Lieferbedingungen und Montage erfolgen gemäß den Angaben des Herstellers.

**Aufzahlungen/Zubehör:**

Positionen für Aufzahlungen (Az) und Zubehör beschreiben Varianten/Ergänzungen/Erweiterungen zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

*Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.*

*Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).*

54FB33 + Einschub-Brandschutzstutzen (Brandschutzst.) für den Einbau in Luftleitungen aus Wickelfalzrohren.  
Geprüft und klassifiziert nach OIB Verwendungsgrundsatz 095.4-002/05-012.  
ÜA Kennzeichnung gemäß Baustoffliste ÖA (Registrierungsbescheinigung R-14.3.3-18-7924).  
Metallgehäuse aus Aluminium mit innen- und außenliegendem Dämmschichtbildner, der ab ca. 150 Grad C expandiert.  
Geprüft in einseitig beplankten GKF-Schachtwänden ≥ 40 mm.  
Einbau und Anwendung gemäß ÖNORM H6027 und TRVB 110B.  
z.B. Einschub-Brandschutzstutzen BST-E/FLI90/DN.. von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Im Positionsstichwort ist der Nenndurchmesser in mm angegeben.

**54FB33A + Brandschutzst.BST-E/FLI90 DN79**  
Angebotenes Erzeugnis:   
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**54FB33B + Brandschutzst.BST-E/FLI90 DN99**  
Angebotenes Erzeugnis:   
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**54FB33D + Brandschutzst.BST-E/FLI90 DN124**  
Angebotenes Erzeugnis:   
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**54FB33E + Brandschutzst.BST-E/FLI90 DN159**  
Angebotenes Erzeugnis:   
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

54FB34 + Einschub-Brandschutzstutzen (Brandschutzst.) BST-EST mit Rohranschlussstutzen für den Einbau in Luftleitungen aus Wickelfalzrohren.  
Geprüft und klassifiziert nach OIB Verwendungsgrundsatz 095.4-002/05-012.  
ÜA Kennzeichnung gemäß Baustoffliste ÖA (Registrierungsbescheinigung R-14.3.3-18-7924).  
Metallgehäuse mit Rohranschlussstutzen aus Aluminium mit innen- und außenliegendem Dämmschichtbildner, der ab ca. 150 Grad C expandiert.  
Geprüft in einseitig beplankten GKF-Schachtwänden ≥ 40 mm.  
Einbau und Anwendung gemäß ÖNORM H6027 und TRVB 110B.  
z.B. Brandschutzstutzen BST-EST/FLI90/DN.. von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Im Positionsstichwort ist der Nenndurchmesser in mm angegeben.

**54FB34A + Brandschutzst.BST-EST/FLI90 DN79**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FB34B + Brandschutzst.BST-EST/FLI90 DN99**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FC + Aufbau-Feuerschutzabschlüsse (AIR FIRE TECH)**

Version: 2018-09

**Liefern und Montage:**

Im Folgenden ist das Liefern und die Montage beschrieben.  
Lagerung, Lieferbedingungen und Montage erfolgen gemäß den Angaben des Herstellers.

**Aufzahlungen/Zubehör:**

Positionen für Aufzahlungen (Az) und Zubehör beschreiben  
Varianten/Ergänzungen/Erweiterungen zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden  
nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition  
angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

*Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen  
gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.*

*Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert  
werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der  
Gleichwertigkeit ergänzen).*

**54FC10 + Aufbau-Feuerschutzabschluss (Feuersch.abschl.) für den Einbau bzw. Nachrüstung in  
Luftleitungen aus Wickelfalz- oder Kunststoffrohren.**

Geprüft und klassifiziert nach OIB-Verwendungsgrundsatz OIB-095.4-001/06-008.  
ÜA-Kennzeichnung gemäß Baustoffliste ÖA (Registrierungsbescheinigung R-14.3.3-18-7925).  
Runde Ausführung, bestehend aus einem Verschlusselement welches zwischen 70 und 75 Grad  
C auslöst und einem innenliegenden Dämmschichtbildner der ab ca. 150 Grad C expandiert. Das  
Gehäuse mit Anschlussstutzen zur Rohrleitungsweiterführung und die Klappenblätter sind aus  
verzinktem, weiß pulverbeschichtetem Stahlblech gefertigt.  
Geprüft in einseitig beplankten GKF-Schachtwänden ≥ 40 mm und Massivdecken.  
Einbau und Anwendung gemäß ÖNORM H6027 und TRVB 110B.

z.B. Aufbau-Feuerschutzabschluss PROLAP PLP/FLI-VE90/DN.. von AIR FIRE TECH oder  
Gleichwertiges.

Im Positionsstichwort ist der Nenndurchmesser in mm angegeben.

**54FC10A + Feuersch.abschl.PROLAP PLP/FLI-VE90 DN80**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FC10B + Feuersch.abschl.PROLAP PLP/FLI-VE90 DN100**  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FC10D + Feuersch.abschl.PROLAP PLP/FLI-VE90 DN125**  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FC10E + Feuersch.abschl.PROLAP PLP/FLI-VE90 DN160**  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FC11 + Aufbau-Feuerschutzabschluss (Feuersch.abschl.) für den Einbau bzw. Nachrüstung in Luftleitungen aus Wickelfalz- oder Kunststoffrohren.**  
Geprüft und klassifiziert nach OIB-Verwendungsgrundsatz OIB-095.4-001/06-008.  
ÜA-Kennzeichnung gemäß Baustoffliste ÖA (Registrierungsbescheinigung R-14.3.3-18-7925).  
Runde Ausführung, bestehend aus einem Verschlusselement welches zwischen 70 und 75 Grad C auslöst und einen innenliegenden Dämmschichtbildner der ab ca. 150 Grad C expandiert. Das Gehäuse mit Anschlussstutzen zur Rohrleitungsweiterführung und die Klappenblätter sind aus verzinktem, weiß pulverbeschichtetem Stahlblech gefertigt.  
Geprüft in einseitig beplankten GKF-Schachtwänden ≥ 40 mm und Massivdecken.  
Einbau und Anwendung gemäß ÖNORM H6027 und TRVB 110B.  
  
z.B. Aufbau-Feuerschutzabschluss PROLAP-PLUS PLP-P/FLI-VE90/DN.. von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
  
Im Positionsstichwort ist der Nenndurchmesser in mm angegeben.

**54FC11A + Feuersch.abschl.PROLAP-PLUS PLP-P/FLI-VE90 DN80**  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FC11B + Feuersch.abschl.PROLAP-PLUS PLP-P/FLI-VE90 DN100**  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FC11D + Feuersch.abschl.PROLAP-PLUS PLP-P/FLI-VE90 DN125**  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FC11E + Feuersch.abschl.PROLAP-PLUS PLP-P/FLI-VE90 DN160**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FD + Kaltrauchsperrern (AIR FIRE TECH)**

Version: 2018-09

**Liefern und Montage:**

Im Folgenden ist das Liefern und die Montage beschrieben.  
Lagerung, Lieferbedingungen und Montage erfolgen gemäß den Angaben des Herstellers.

**Aufzahlungen/Zubehör:**

Positionen für Aufzahlungen (Az) und Zubehör beschreiben  
Varianten/Ergänzungen/Erweiterungen zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden  
nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition  
angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

*Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen  
gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.*

*Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert  
werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der  
Gleichwertigkeit ergänzen).*

**54FD02 + Kaltrauchsperrern für den Einbau bzw. Nachrüstung in Luftleitungen aus Wikelfalzrohren.**  
Runde Ausführung, bestehend aus einem Kunststoffgehäuse mit U-Lippendichtung und einem  
Verschlusselement mit Silikon-Membrane, welches durch einen verstellbaren Haltemagnet die  
Kaltrauchsperrern bis zu einem Differenzdruck von ca. 10 Pa in Strömungsrichtung geschlossen  
hält. Sie wird entsprechend der Luftrichtung in die Anschlussleitung der Ab- oder Zuluftöffnung  
eingebaut, ist schmutzabweisend und funktioniert energieunabhängig.  
Die Kaltrauchsperrern ist rauch- und luftdicht gegen die Strömungsrichtung und verhindert eine  
Kaltrauchübertragung bei systemgerechter Anwendung.

z.B. Kaltrauchsperrern LRK-MH/DN.. von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Im Positionsstichwort ist der Nenndurchmesser in mm angegeben.

**54FD02A + Kaltrauchsperrern LRK-MH DN80**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FD02B + Kaltrauchsperrern LRK-MH DN100**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FD02D + Kaltrauchsperr LRK-MH DN125**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FD02E + Kaltrauchsperr LRK-MH DN160**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FD02F + Kaltrauchsperr LRK-MH DN200**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FE + Deckenschotte (AIR FIRE TECH)**

Version: 2018-09

**Lieferr und Montage:**

Im Folgenden ist das Lieferr und die Montage beschrieben.  
Lagerung, Lieferbedingungen und Montage erfolgen gemäß den Angaben des Herstellers.

**Aufzahlungen/Zubehör:**

Positionen für Aufzahlungen (Az) und Zubehör beschreiben  
Varianten/Ergänzungen/Erweiterungen zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden  
nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition  
angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

*Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen  
gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.*

*Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert  
werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der  
Gleichwertigkeit ergänzen).*

54FE01 + Deckenschott für den Einbau in Luftleitungen aus Wickelfalzrohren.  
Geprüft und klassifiziert nach OIB Verwendungsgrundsatz 095.4-001/06-008.  
ÜA Kennzeichnung gemäß Baustoffliste ÖA (Registrierungsbescheinigung R-14.3.3-18-7925).  
Runde Ausführung, bestehend aus einem Verschlusselement welches zwischen 70 und 75 Grad  
C auslöst und einem innenliegenden Dämmschichtbildner der ab ca. 150 Grad C expandiert. Das  
Gehäuse mit beidseitigem Anschlussstutzen zur Rohrleitungsweiterführung und die  
Klappenblätter sind aus verzinktem, weiß pulverbeschichtetem Stahlblech gefertigt.  
Geprüft in Weichschottsystemen in Decken und Massivdecken.  
Einbau und Anwendung gemäß ÖNORM H6027 und TRVB 110B.  
Der Einsatz ist auf vertikale Einbaulage eingeschränkt.  
z.B. Deckenschott PRODEC-R/FLI-VE90/DN.. von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Im Positionsstichwort ist der Nenndurchmesser in mm angegeben.

**54FE01B + Deckenschott PRODEC-R/FLI-VE90 DN100**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FE01D + Deckenschott PRODEC-R/FLI-VE90 DN125**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FE01E + Deckenschott PRODEC-R/FLI-VE90 DN160**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FE02 + Deckenschott für den Einbau in Luftleitungen aus Wickelfalzrohren.**  
Geprüft und klassifiziert nach OIB Verwendungsgrundsatz OIB 095.4-001/06-008.  
ÜA Kennzeichnung gemäß Baustoffliste ÖA (Registrierungsbescheinigung R-14.3.3-18-7925).  
Bestehend aus einem imprägnierten Brandschutzplatten-Gehäuse (A1 Klassifizierung gemäß EN 13501-1) wahlweise mit oder ohne integrierter Revisionsöffnung. Die Innenseite des Gehäuses ist zusätzlich mit einer Ablationsbeschichtung versehen. Diese Beschichtung ist lösungsmittelfrei, mechanisch belastbar, wasserundurchlässig, öl- und benzinresistent und alterungsbeständig. Das einflügelige Verschlusselement, welches im Brandfall zwischen 70 - 75 Grad C auslöst ist aus nichtrostenden Stahl und einem Dämmschichtbildner ausgerüstet, welcher ab ca. 150 Grad C expandiert. Durch die seitliche Anordnung im Gehäuse verfügt das Deckenschott über freien Querschnitt.  
Geprüft eingebaut und aufgesetzt für Massivdecken, Weichschott Decke sowie aufgesetzt für z.B. Protolith Installationsblock ≥ 200 mm und Brettsperrholzdecken.  
Einbau und Anwendung gemäß ÖNORM H6027 und TRVB 110B.  
z.B. Deckenschott PRODEC-O/FLI-VE90/DN.. von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Im Positionsstichwort ist der Nenndurchmesser in mm angegeben.

**54FE02B + Deckenschott PRODEC-O/FLI-VE90 DN100**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FE02D + Deckenschott PRODEC-O/FLI-VE90 DN125**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FE02E + Deckenschott PRODEC-O/FLI-VE90 DN160**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .



**54FG + Kondensatablauf (AIR FIRE TECH)**

Version: 2018-09

**Lieferrn und Montage:**

Im Folgenden ist das Lieferrn und die Montage beschrieben.  
Lagerung, Lieferbedingungen und Montage erfolgen gemäß den Angaben des Herstellers

**Kondensatablauf:**

Kondensatablauf mit Membrangeruchsverschluss ohne Geruchswassersperre.

**Aufzählungen/Zubehör:**

Positionen für Aufzählungen (Az) und Zubehör beschreiben  
Varianten/Ergänzungen/Erweiterungen zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden  
nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition  
angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

*Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen  
gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.*

*Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert  
werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der  
Gleichwertigkeit ergänzen).*

54FG01 + Geruchsverschluss (Geruchsverschl.) für Lüftungsrohre, Kamine, Heizthermen,  
Wäschetrocknerleitungen und ähnliches, bestehend aus einem nichtbrennbaren  
Kunststoffgehäuse mit U-Lippendichtung, Griff und Kondensatstutzen (+Kondensatstutz.)  
Durchmesser 20 mm. Mittels Adapterreduktion und Schlauch wird der Anschluss an den Ablauf  
hergestellt. Der Geruchsverschluss ist als selbstreinigende Membran (+Memb.) ausgeführt und  
ohne Sperrwasserhöhe gegen die Strömungsrichtung geruchsdicht,  
z.B. Geruchsverschluss GV/DN100 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

**54FG01A + Geruchsverschl.+Kondensatstutz.+Memb.DN100**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

54FG02 + Enddeckel für Lüftungsrohre, Kamine, Heizthermen, Wäschetrocknerleitungen und ähnliches,  
bestehend aus einem nichtbrennbaren Kunststoffgehäuse mit U-Lippendichtung, Griff und  
Entwässerungsstutzen Durchmesser 20 mm. Mittels Adapterreduktion und Schlauch wird der  
Anschluss an den Ablauf hergestellt,  
z.B. Enddeckel GV-ES von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

**54FG02A + Enddeckel+Entwässerungsstutzen DN100**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

54FG11 + Zubehör zu Kondensatablauf.

**54FG11A + Gehäuse DN100**

Gehäuse für Aufbaumontage und Steckmuffen DN 100,  
Gehäuse GV-G/DN100 von AIR FIRE TECH.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**54FG11B + Reduktion DN40/50**

Reduktionsstutzen, DN 40/50,  
Reduktionsstutzen GV-R von AIR FIRE TECH.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**54FH + Schalldämmlüfter (AIR FIRE TECH)**

Version: 2018-09

**Liefiern und Montage:**

Im Folgenden ist das Liefiern und die Montage beschrieben.  
Lagerung, Lieferbedingungen und Montage erfolgen gemäß den Angaben des Herstellers.

**Außenwand-Schalldämmlüfter:**

Außenwand-Schalldämmlüfter in runder Ausführung, Durchmesser 100 oder 125 mm, mit 3 oder 4 Dämmelementen in variabler Einbaulänge.

**Aufzahlungen/Zubehör:**

Positionen für Aufzahlungen (Az) und Zubehör beschreiben  
Varianten/Ergänzungen/Erweiterungen zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden  
nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition  
angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

*Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen  
gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.*

*Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert  
werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der  
Gleichwertigkeit ergänzen).*

54FH01 + Schalldämmlüfter in runder Ausführung, bestehend aus einem Wandeinbaurohr DN 100 mm, mit  
3 Dämmelementen ohne Metalleinlage, Normschallpegeldifferenz 44 dB.

**54FH01A + Schalldämmlüfter DN100 44dB**

Ohne Innengitter und Außengitter,  
z.B. Schalldämmlüfter SDL/44DB/DN100 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: .....

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

54FH04 + Schalldämmlüfter in runder Ausführung, bestehend aus einem Wandeinbaurohr DN 125 mm, mit  
3 Dämmelementen mit Metalleinlage, 2 x 45 Grad abgeschrägt, Normschallpegeldifferenz 46 dB.

**54FH04A + Schalldämmlüfter DN125 46dB 2x45Grad**

Ohne Innengitter und Außengitter,  
z.B. Schalldämmlüfter SDL46DB/A/DN125 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

54FH05 + Schalldämmlüfter in runder Ausführung, bestehend aus einem Wandeinbaurohr DN 100 mm, mit 4 Dämmelementen ohne Metalleinlage, Normschallpegeldifferenz 47 dB.

**54FH05A + Schalldämmlüfter DN100 47dB**

Ohne Innengitter und Außengitter,  
z.B. Schalldämmlüfter SDL/47DB/DN100 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

54FH07 + Schalldämmlüfter in runder Ausführung, bestehend aus einem Wandeinbaurohr DN 125 mm, mit 4 Dämmelementen mit Metalleinlage, Normschallpegeldifferenz 49 dB.

**54FH07A + Schalldämmlüfter DN125 49dB**

Ohne Innengitter und Außengitter,  
z.B. Schalldämmlüfter SDL/49DB/DN125 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

54FH09 + Verlängerungselement für Schalldämmlüfter.

**54FH09A + Verlängerungselement DN100 55-65mm**

z.B Verlängerungselement von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FH09B + Verlängerungselement DN125 55-65mm**

z.B Verlängerungselement von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

54FH10 + Zubehör zu Schalldämmlüfter.

- 54FH10B + Außengitter besandet 100x100mm+PVC-Stutzen**  
Außengitter besandet 100 x 100 mm und PVC-Stutzen,  
Außengitter GI/E/1010/BS/ST von AIR FIRE TECH
- L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....
- 54FH10C + Gitter rund DN80+Stutzen+U-Lippendichtung**  
Gitter rund, DN 80, mit Stutzen und U-Lippendichtung,  
Gitter GI-STUL/DN80 von AIR FIRE TECH
- L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....
- 54FH10D + Gitter rund DN100+Stutzen+U-Lippendichtung**  
Gitter rund, DN 100, mit Stutzen und U-Lippendichtung,  
Gitter GI-STUL/DN100 von AIR FIRE TECH
- L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....
- 54FH10E + Gitter rund DN125+Stutzen+U-Lippendichtung**  
Gitter rund, DN 125, mit Stutzen und U-Lippendichtung,  
Gitter GI-STUL/DN125 von AIR FIRE TECH
- L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....
- 54FH10F + Gitter rund DN180+Stutzen DN100+U-Lippendichtung**  
Gitter rund, DN 180, mit Stutzen DN 100 und U-Lippendichtung,  
Gitter GI-STUL/DN180/100 von AIR FIRE TECH
- L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....
- 54FH10G + Gitter rund DN180+Stutzen DN125+U-Lippendichtung**  
Gitter rund, DN 180, mit Stutzen DN 125 und U-Lippendichtung,  
Gitter GI-STUL/DN180/125 von AIR FIRE TECH
- L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

- 54FH10H + Gitter rund DN200+Stutzen+U-Lippendichtung**  
Gitter rund, DN 200, mit Stutzen und U-Lippendichtung,  
Gitter GI-STUL/DN200/125 von AIR FIRE TECH
- L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....
- 54FH10I + Gitter rund DN230+Stutzen+U-Lippendichtung**  
Gitter rund, DN 230, mit Stutzen und U-Lippendichtung,  
Gitter GI-STUL/DN230/125 von AIR FIRE TECH
- L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....
- 54FH10J + Innengitter rund DN100+U-Lippendichtung**  
Innengitter rund, DN 100, mit Drehverschluss und U-Lippendichtung,  
Innengitter GI-DV/DN100 von AIR FIRE TECH
- L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....
- 54FH10K + Innengitter rund DN125+U-Lippendichtung**  
Innengitter rund, DN 125, mit Drehverschluss und U-Lippendichtung,  
Innengitter GI-DV/DN125 von AIR FIRE TECH
- L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....
- 54FH10O + Filter rund DN100**  
Filter rund, DN 100,  
Filter FI/DN100 von AIR FIRE TECH
- L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....
- 54FH10P + Filter rund DN125**  
Filter rund, DN 125,  
Filter FI/DN125 von AIR FIRE TECH
- L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....
- 54FH17 + Lüftungsgitter aus Kunststoff,**  
z.B. Lüftungsgitter GI/DN.. von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

- 54FH17A + Lüftungsgitter DN80**  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 54FH17B + Lüftungsgitter DN100**  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 54FH17C + Lüftungsgitter DN125**  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 54FH17D + Lüftungsgitter DN160**  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 54FH17E + Lüftungsgitter DN200**  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 54FH17F + Lüftungsgitter DN250**  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 54FH18 + Lüftungsgitter aus Kunststoff mit Stutzen und U-Lippendichtung,  
z.B. Lüftungsgitter GI-STUL/DN.. von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.**
- 54FH18A + Lüftungsgitter+Stutzen+U-Lippendicht.DN80**  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FH18B + Lüftungsgitter+Stutzen+U-Lippendicht.DN100**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FH18C + Lüftungsgitter+Stutzen+U-Lippendicht.DN125**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FH18D + Lüftungsgitter+Stutzen+U-Lippendicht.DN160**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FH18E + Lüftungsgitter+Stutzen+U-Lippendicht.DN200**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FI + Brandschutztellerventile (AIR FIRE TECH)**

Version: 2018-09

**Liefern und Montage:**

Im Folgenden ist das Liefern und die Montage beschrieben.  
Lagerung, Lieferbedingungen und Montage erfolgen gemäß den Angaben des Herstellers.

**Aufzahlungen/Zubehör:**

Positionen für Aufzahlungen (Az) und Zubehör beschreiben  
Varianten/Ergänzungen/Erweiterungen zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden  
nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition  
angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

*Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen  
gemäß Bundesvergabe-gesetz (BVerG) nicht geeignet.*

*Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert  
werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der  
Gleichwertigkeit ergänzen).*

**54FI01 + Zuluft Brandschutztellerventil für den Einbau bzw. Nachrüstung in Luftleitungen aus  
Wickelfalzrohren.**

Geprüft und klassifiziert nach OIB Verwendungsgrundsatz OIB 095.4-001/06-008.  
ÜA Kennzeichnung gemäß Baustoffliste ÖA (Registrierungsbescheinigung R-14.3.3-18-7925).  
Runde Ausführung für Zuluft, bestehend aus einem Verschlusselement welches zwischen 70 und  
75 Grad C auslöst und einem innen- und außenliegenden Dämmschichtbildner der ab ca. 150  
Grad C expandiert. Das Gehäuse, die Klappenblätter und das Tellerventil sind aus verzinktem,  
weiß pulverbeschichtetem Stahlblech gefertigt.  
Geprüft in einseitig beplankten Schachtwänden ≥ 40 mm und Massivwände.

Aufgrund der Gummilippendichtung und des intumeszierenden Dämmschichtbildners ist ein Einmauern nicht erforderlich.  
Einbau und Anwendung gemäß ÖNORM H6027 und TRVB 110B.

z.B. Zuluft Brandschutztellerventil PVT-Z/FLI-VE(ho)90/DN.. von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Im Positionsstichwort ist der Nenndurchmesser in mm angegeben.

**54FI01A + Zuluft Brandschutztellerventil PVT-Z/FLI-VE(ho)90 DN80**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FI01B + Zuluft Brandschutztellerventil PVT-Z/FLI-VE(ho)90 DN100**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FI01C + Zuluft Brandschutztellerventil PVT-Z/FLI-VE(ho)90 DN125**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FI01D + Zuluft Brandschutztellerventil PVT-Z/FLI-VE(ho)90 DN160**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**54FI02 + Abluft Brandschutztellerventil für den Einbau bzw. Nachrüstung in Luftleitungen aus Wickelfalzrohren.**  
Geprüft und klassifiziert nach OIB Verwendungsgrundsatz OIB 095.4-001/06-008.  
ÜA Kennzeichnung gemäß Baustoffliste ÖA (Registrierungsbescheinigung R-14.3.3-18-7925).  
Runde Ausführung für Abluft, bestehend aus einem Verschlusselement welches zwischen 70 und 75 Grad C auslöst und einem innen- und außenliegenden Dämmschichtbildner der ab ca. 150 Grad C expandiert. Das Gehäuse, die Klappenblätter und das Tellerventil sind aus verzinktem, weiß pulverbeschichtetem Stahlblech gefertigt.  
Geprüft in einseitig beplankten Schachtwänden ≥ 40 mm und Massivwände.  
Aufgrund der Gummilippendichtung und des intumeszierenden Dämmschichtbildners ist ein Einmauern nicht erforderlich.  
Einbau und Anwendung gemäß ÖNORM H6027 und TRVB 110B.  
z.B. Abluft Brandschutztellerventil PVT-A/FLI-VE(ho)90/DN.. von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Im Positionsstichwort ist der Nenndurchmesser in mm angegeben.

**54FI02A + Abluft Brandschutztellerventil PVT-A/FLI-VE(ho)90 DN80**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .



- 54FI02B** + **Abluft Brandschutztellerventil PVT-A/FLI-VE(ho)90 DN100**  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 54FI02C** + **Abluft Brandschutztellerventil PVT-A/FLI-VE(ho)90 DN125**  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 54FI02D** + **Abluft Brandschutztellerventil PVT-A/FLI-VE(ho)90 DN160**  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 54FI03** + Abluft Brandschutztellerventil für den Einbau bzw. Nachrüstung in Luftleitungen aus Wickelfalzrohren.  
Geprüft und klassifiziert nach OIB Verwendungsgrundsatz OIB 095.4-002/05-012.  
ÜA Kennzeichnung gemäß Baustoffliste ÖA (Registrierungsbescheinigung R-14.3.3-18-7925).  
Runde Ausführung für Abluft mit innen- und außenliegenden Dämmschichtbildner der ab ca. 150 Grad C expandiert. Das Gehäuse ist aus Aluminium und das Tellerventil aus weiß pulverbeschichtetem Stahlblech gefertigt.  
Geprüft in einseitig beplankten Schachtwänden ≥ 40 mm und Massivwände.  
Einbau und Anwendung gemäß ÖNORM H6027 und TRVB 110B.  
z.B. Abluft Brandschutztellerventil PVT-A/FLI(ho)90/DN.. von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Im Positionsstichwort ist der Nenndurchmesser in mm angegeben.
- 54FI03A** + **Abluft Brandschutztellerventil PVT-A/FLI(ho)90 DN80**  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 54FI03B** + **Abluft Brandschutztellerventil PVT-A/FLI(ho)90 DN100**  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 54FI03C** + **Abluft Brandschutztellerventil PVT-A/FLI(ho)90 DN125**  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

54FI10 + Brandschutzfugenmasse  
Zum Abdichten des Ringspalt beim Einbau von AIR FIRE TECH Produkten, entsprechend den Montageanleitungen und Einbauanweisungen.

**54FI10A + Brandschutzfugenmasse (zu LG54)**  
Kartusche 310 ml  
Brandschutzfugenmasse BFM/K310 von AIR FIRE TECH.

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

## 55 Brandschutzklappen u.Brandrauch-Steuerklappen m.Brandschutz

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten für alle Leistungen dieser Gruppe folgende Regelungen:

### 1. Begriffe:

Sondereinbau ist der standardisierte Einbau einer Brandschutz- oder einer Brandrauchsteuerklappe nicht mit dem Verschlusselement im Brandabschnitt bildenden Bauteil sondern an dem oder vor dem Brandabschnitt bildenden Bauteil.

### 2. Qualitäts- und Leistungsangaben:

#### 2.1 Qualitätsanforderungen allgemein:

Die angegebenen Qualitätsanforderungen und Leistungsdaten sind die Mindestanforderungen. Die Qualitäts- und Leistungsmerkmale der angebotenen Erzeugnisse/Typen sind mindestens gleich oder besser.

### 3. Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen:

#### 3.1 Befestigungen und Abhängungen:

Die Befestigung der Bauteile am Bauwerk (z.B. mit Lochbändern oder Gewindestangen) ist in die Einheitspreise einkalkuliert.

#### 3.2 Korrosionsschutz:

Die für die Verbindungen erforderlichen Zubehörteile (z.B. Flanschen und Schrauben) sind korrosionsgeschützt und in die Einheitspreise einkalkuliert.

#### 3.4 Elastische Verbindungen:

Elastische Verbindungen von Einbauten, Geräten und Luftleitungen sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

## 4. Anforderungen an Brandschutzklappen

### 4.1 Qualitäts- und Leistungsangaben:

#### 4.1.1 Verpackung:

Brandschutzklappen werden mit einem Transportschutz, der das Verschmutzen der Innenseiten verhindert, angeliefert.

#### 4.1.2 Leistungserklärung:

Eine Leistungserklärung und das Zertifikat der Leistungsbeständigkeit werden mit dem Angebot übergeben.

Auf Aufforderung durch den AG wird Einsicht in die Klassifizierungsberichte gewährt.

#### 4.1.3 Kennzeichnung:

Jede Brandschutzklappe ist gemäß Bauproduktenverordnung mit CE gekennzeichnet.

### 4.2 Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen:

#### 4.2.1 Standardausführung (Brandschutzklappen):

Die Standardausführung der Brandschutzklappen ist klassifiziert für:

- Einbau mit waagrecht und senkrecht Klappenachse, Antrieb oben oder unten
- Stellungsanzeiger mit denen die jeweilige Stellung (offen oder geschlossen) eindeutig erkennbar ist
- Feuerwiderstandsklasse EI90 ( $v_e - h_o, i \leftrightarrow o$ ) S (EI90)
- mit 300 Pa Unterdruck bei der Brandprüfung geprüft
- Betriebssicherheit für die Dauer von 10.000 Zyklen
- eine Überprüfung der Funktion oder ein Austausch der Auslöseelemente ist ohne Demontage anderer Anlagenteile jederzeit möglich

- rechteckiges oder rundes Gehäuse mit einem Verschlusselement mit Federrücklauf-Sicherheitsantrieb, thermischen Auslösevorrichtungen zur Erfassung der Temperatur außerhalb und innerhalb der Klappe, mit Prüftaster und zwei integrierten elektrischen Endschaltern sowie Stellungsanzeige. Die Endschalter sind von außen nicht verstellbar
- Gehäuselänge von Lamellenbrandschutzklappen höchstens 200 mm
- Nennspannung 230 V oder 24 V.

Die Befestigungen für die beschriebene Einbauart sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

#### 4.2.2.1 Standardeinbau bei einer massiven Wand:

- **Standardeinbau in Massivwand:** Brandschutzklappe in einer massiven Wand für das Abschotten des Klappengehäuses versetzt
- **Sondereinbau an Massivwand:** Brandschutzklappe mit Verschlusselement **an** einer massiven Wand für das Anbringen einer Dämmung versetzt
- **Sondereinbau vor Massivwand:** Brandschutzklappe mit Verschlusselement **vor** einer massiven Wand für das Anbringen einer Dämmung versetzt

#### 4.2.2.2 Standardeinbau bei einer tragenden Decke:

- **Standardeinbau in Decke:** Brandschutzklappe in einer tragenden Decke das Abschotten des Klappengehäuses versetzt
- **Sondereinbau auf Decke:** Brandschutzklappe auf einer tragenden Decke für das Anbringen einer Dämmung versetzt
- **Sondereinbau oberhalb Decke:** Brandschutzklappe mit Verschlusselement oberhalb einer tragenden Decke für das Anbringen einer Dämmung versetzt
- **Sondereinbau unterhalb Decke:** Brandschutzklappe mit Verschlusselement unterhalb einer tragenden Decke für das Anbringen einer Dämmung versetzt

#### 4.2.2.3 Standardeinbau bei einer Leichtbauwand:

- **Standardeinbau in Leichtbauwand:** Brandschutzklappe in einer Leichtbauwand für das Abschotten des Klappengehäuses versetzt
- **Sondereinbau an Leichtbauwand:** Brandschutzklappe mit Verschlusselement **an** einer Leichtbauwand für das Anbringen einer Dämmung versetzt
- **Sondereinbau vor Leichtbauwand:** Brandschutzklappe mit Verschlusselement **vor** einer Leichtbauwand für das Anbringen einer Dämmung versetzt

#### 4.2.2.4 Standardeinbau bei einer Schachtwand:

- **Standardeinbau in Schachtwand:** Brandschutzklappe in einer Schachtwand für das Abschotten des Klappengehäuses versetzt

### 4.2.3 Standardbrandschutz

#### 4.2.3.1 Standardbrandschutz beim Einbau mit einer Massivwand:

- **Standardbrandschutz in Massivwand:** Verschluss des Restspaltes zwischen Klappengehäuse und Bauteilleibung für eine **in** einer massiven Wand eingebaute Brandschutzklappe mit Weichschott
- **Standardbrandschutz an Massivwand:** Verschluss des Restspaltes in der Bauteilleibung und Verkleidung des Gehäuses für eine **an** einer massiven Wand eingebaute Brandschutzklappe
- **Standardbrandschutz vor Massivwand:** Verschluss des Restspaltes in der Bauteilleibung und Verkleidung der Luftleitung und des Gehäuses für eine **vor** einer massiven Wand eingebaute Brandschutzklappe

#### 4.2.3.2 Standardbrandschutz beim Einbau mit einer tragenden Decken:

- **Standardbrandschutz in Decke:** Verschluss des Restspaltes zwischen Klappengehäuse

- und Bauteilleibung für eine **in** einer tragenden Decke eingebaute Brandschutzklappe mit Weichschott
- **Standardbrandschutz auf Decke:** Verschluss des Restspaltes in der Bauteilleibung und Verkleidung des Gehäuses für eine **auf** einer tragenden Decke eingebaute Brandschutzklappe
  - **Standardbrandschutz oberhalb Decke:** Verschluss des Restspaltes in der Bauteilleibung und Verkleidung der Luftleitung und des Gehäuses für eine **oberhalb** einer tragenden Decke eingebaute Brandschutzklappe
  - **Standardbrandschutz unterhalb Decke:** Verschluss des Restspaltes in der Bauteilleibung und Verkleidung der Luftleitung und des Gehäuses für eine **unterhalb** einer tragenden Decke eingebaute Brandschutzklappe

#### 4.2.3.3 Standardbrandschutz beim Einbau mit einer Leichtbauwand:

- **Standardbrandschutz in Leichtbauwand:** Verschluss des Restspaltes zwischen Klappengehäuse und Bauteilleibung für eine **in** einer Leichtbauwand eingebaute Brandschutzklappe mit Weichschott
- **Standardbrandschutz an Leichtbauwand:** Verschluss des Restspaltes in der Bauteilleibung und Verkleidung des Gehäuses für eine **an** einer Leichtbauwand eingebaute Brandschutzklappe
- **Standardbrandschutz vor Leichtbauwand:** Verschluss des Restspaltes in der Bauteilleibung und Verkleidung der Luftleitung und des Gehäuses für eine **vor** einer Leichtbauwand eingebaute Brandschutzklappe

#### 4.2.3.4 Standardbrandschutz in Schachtwand: Verschluss des Restspaltes zwischen Klappengehäuse und Bauteilleibung für eine **in** einer Schachtwand eingebaute Brandschutzklappe

### 5. Anforderungen an Brandrauch-Steuerklappen (Entrauchungsklappen)

#### 5.1 Qualitäts- und Leistungsangaben:

##### 5.1.1 Verpackung:

Brandrauch-Steuerklappen (Entrauchungsklappen) werden mit einem Transportschutz, der das Verschmutzen der Innenseiten verhindert, angeliefert

##### 5.1.2 Leistungserklärung:

Eine Leistungserklärung und das Zertifikat der Leistungsbeständigkeit werden übergeben. Auf Aufforderung durch den AG wird Einsicht in die Klassifizierungsberichte gewährt.

##### 5.1.3 Kennzeichnung:

Jede Brandrauchsteuerklappe (Entrauchungsklappe) ist gemäß Bauproduktenverordnung mit CE gekennzeichnet.

#### 5.2. Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen:

##### 5.2.1 Standardausführung (Brandrauch-Steuerklappen):

Die Standardausführung der Brandrauch-Steuerklappen (Entrauchungsklappen) ist für folgende Eigenschaften geeignet und klassifiziert :

- Einbau wahlweise mit waagrechter oder senkrechter Klappenachse, Antrieb oben oder unten
- Stellungsanzeiger mit denen die jeweilige Stellung (offen oder geschlossen) eindeutig erkennbar ist
- Feuerwiderstandsklasse EI90 ( $v_{edw} - h_{odw} i \leftrightarrow o$ ) S1000 C<sub>10000</sub> HOT 400/30 AAmulti klassifiziert oder wenn angegeben:
- Feuerwiderstandsklasse EI90 ( $v_{edw} - h_{odw} i \leftrightarrow o$ ) S1000 C<sub>10000</sub> AAmulti klassifiziert
- mit 300 Pa Unterdruck bei der Brandprüfung geprüft.
- Betriebssicherheit für die Dauer von 10.000 Zyklen

- eine Überprüfung der Funktion oder ein Austausch der Auslöseelemente ist ohne Demontage anderer Anlagenteile jederzeit möglich
- rechteckiges Gehäuse mit einem Verschlusselement mit Sicherheitsantrieb (ohne Feder) zwei integrierten elektrischen Endschaltern sowie Stellungsanzeige. Die Endschalter sind von außen nicht verstellbar
- Nennspannung 230 V oder 24 V.

Die Befestigungen für die beschriebene Einbauart sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

#### 5.2.2.1 Standardeinbau mit einer Massivwand:

- **Standardeinbau in Massivwand:** Brandrauch-Steuerklappe (Entrauchungsklappe) mit Verschlusselement **in** einer massiven Wand für das Anbringen einer Dämmung versetzt
- **Sondereinbau an Massivwand:** Brandrauch-Steuerklappe (Entrauchungsklappe) mit Verschlusselement **an** einer massiven Wand für das Anbringen einer Dämmung versetzt
- **Sondereinbau vor Massivwand:** Brandrauch-Steuerklappen (Entrauchungsklappe) mit Verschlusselement **vor** einer massiven Wand für das Anbringen einer Dämmung versetzt

#### 5.2.2.2 Standardeinbau mit einer tragenden Decke:

- **Standardeinbau in Decke:** Brandrauch-Steuerklappe (Entrauchungsklappe) in einer tragenden Decke für vollflächiges Abschotten des Klappengehäuses versetzt
- **Sondereinbau auf Decke:** Brandrauch-Steuerklappe (Entrauchungsklappe) auf einer tragenden Decke für vollflächiges Abschotten des Klappengehäuses versetzt
- **Sondereinbau oberhalb Decke:** Brandrauch-Steuerklappe (Entrauchungsklappe) mit Verschlusselement oberhalb einer tragenden Decke für das Anbringen einer Dämmung versetzt
- **Sondereinbau unterhalb Decke:** Brandrauch-Steuerklappe (Entrauchungsklappe) mit Verschlusselement unterhalb einer tragenden Decke für das Anbringen einer Dämmung versetzt

#### 5.2.2.3 Standardeinbau mit Leichtbauwand:

- **Standardeinbau in Leichtbauwand:** Brandrauchsteuerklappe (Entrauchungsklappe) mit Verschlusselement **in** einer beidseitig beplankten Leichtbauwand für das Anbringen einer Dämmung versetzt
- **Sondereinbau an Leichtbauwand:** Brandrauchsteuerklappe (Entrauchungsklappe) mit Verschlusselement **an** einer beidseitig beplankten Schachtwand für das Anbringen einer Dämmung versetzt
- **Sondereinbau vor Leichtbauwand:** Brandrauchsteuerklappe (Entrauchungsklappe) mit Verschlusselement **vor** einer beidseitig beplankten Schachtwand für das Anbringen einer Dämmung versetzt

#### 5.2.2.4 Standardeinbau mit Schachtwand:

- **Standardeinbau in Schachtwand:** Brandrauchsteuerklappe (Entrauchungsklappe) mit Verschlusselement **in** einer Schachtwand für das Anbringen einer Dämmung versetzt

#### 5.2.2.5 Standardeinbau mit einer Entrauchungsleitung:

- **Standardeinbau in Entrauchungsleitung:** Brandrauchsteuerklappe (Entrauchungsklappe) mit Verschlusselement **in** einer horizontalen oder vertikalen Entrauchungsleitung versetzt
- **Sondereinbau an Entrauchungsleitung:** Brandrauchsteuerklappe (Entrauchungsklappe) mit Verschlusselement **an** einer horizontalen oder vertikalen Entrauchungsleitung versetzt

### 5.2.3 Standardbrandschutz

#### 5.2.3.1 Standardbrandschutz beim Einbau mit einer Massivwand:

- **Standardbrandschutz in Massivwand:** Verschluss des Restspaltes zwischen Klappengehäuse und Bauteilleibung für eine **in** einer massiven Wand eingebaute Brandrauchsteuerklappe (Entrauchungsklappe) mit Weichschott
- **Standardbrandschutz an Massivwand:** Verschluss des Restspaltes in der Bauteilleibung und Verkleidung des Gehäuses für eine **an** einer massiven Wand eingebaute Brandrauchsteuerklappe (Entrauchungsklappe)
- **Standardbrandschutz vor Massivwand:** Verschluss des Restspaltes in der Bauteilleibung und Verkleidung der Luftleitung und des Gehäuses für eine **vor** einer massiven Wand eingebaute Brandrauchsteuerklappe (Entrauchungsklappe)

#### 5.2.3.2 Standardbrandschutz beim Einbau mit einer tragenden Decken:

- **Standardbrandschutz in Decke Weichschott:** Verschluss des Restspaltes zwischen Klappengehäuse und Bauteilleibung für eine **in** einer tragenden Decke eingebaute Brandrauchsteuerklappe (Entrauchungsklappe) mit Weichschott
- **Standardbrandschutz auf Decke:** Verschluss des Restspaltes in der Bauteilleibung und Verkleidung des Gehäuses für eine **auf** einer tragenden Decke eingebaute Brandrauchsteuerklappe (Entrauchungsklappe)
- **Standardbrandschutz oberhalb Decke:** Verschluss des Restspaltes in der Bauteilleibung und Verkleidung der Luftleitung und des Gehäuses für eine **oberhalb** einer tragenden Decke eingebaute Brandrauchsteuerklappe (Entrauchungsklappe)
- **Standardbrandschutz unterhalb Decke:** Verschluss des Restspaltes in der Bauteilleibung und Verkleidung der Luftleitung und des Gehäuses für eine **unterhalb** einer tragenden Decke eingebaute Brandrauchsteuerklappe (Entrauchungsklappe)

#### 5.2.3.3 Standardbrandschutz beim Einbau mit einer Leichtbauwand:

- **Standardbrandschutz in Leichtbauwand:** Verschluss des Restspaltes zwischen Klappengehäuse und Bauteilleibung für eine **in** einer Leichtbauwand eingebaute Brandrauchsteuerklappe (Entrauchungsklappe) mit Weichschott
- **Standardbrandschutz an Leichtbauwand:** Verschluss des Restspaltes in der Bauteilleibung und Verkleidung des Gehäuses für eine **an** einer Leichtbauwand eingebaute Brandrauchsteuerklappe (Entrauchungsklappe)
- **Standardbrandschutz vor Leichtbauwand:** Verschluss des Restspaltes in der Bauteilleibung und Verkleidung der Luftleitung und des Gehäuses für eine **vor** einer Leichtbauwand eingebaute Brandrauchsteuerklappe (Entrauchungsklappe)

#### 5.2.3.4 Standardbrandschutz beim Einbau mit einer Schachtwand:

- **Standardbrandschutz in Schachtwand:** Verschluss des Restspaltes zwischen Klappengehäuse und Bauteilleibung für eine **in** einer Schachtwand eingebaute Brandrauchsteuerklappe (Entrauchungsklappe) mit Weichschott

#### 5.2.3.4 Standardbrandschutz beim Einbau mit einer Entrauchungsleitung:

- **Standardbrandschutz in Entrauchungsleitung:** Verschluss des Restspaltes zwischen Klappengehäuse und Entrauchungsleitung für eine in einer Entrauchungsleitung eingebaute Brandrauchsteuerklappe (Entrauchungsklappe)
- **Standardbrandschutz an Entrauchungsleitung:** Verschluss des Restspaltes in der Entrauchungsleitung und Verkleidung des Gehäuses für eine an einer Entrauchungsleitung eingebaute Brandrauchsteuerklappe (Entrauchungsklappe)

### 6. Einbau von Brandschutzklappen und Brandrauchsteuerklappen (Entrauchungsklappen)

Der Einbau erfolgt gemäß den Bestimmungen der ÖNORM H 6031.

Befestigungsstrukturen für Brandschutzklappen und Brandrauchsteuerklappen (Entrauchungsklappen) sind entsprechend den Herstellerangaben, auf Basis bestätigter Ausführungsdetails eines akkreditierten Prüfinstituts, oder einer statischen Berechnung, dimensioniert. Dabei wird beim Einsatz von Dehnungskompensatoren das Gewicht der Brandschutzklappen, und bei Montage ohne Dehnungskompensatoren eine Schubkraft von 10

kN als Berechnungsbasis herangezogen.

#### **7. Dokumentation, mindestens bestehend aus:**

- Zertifikat der Leistungsbeständigkeit oder EG-Konformitätszertifikat
- Leistungserklärungen
- Einbaubedingungen
- Schaltpläne der BSK-Steuerung
- Bedienungs- und Wartungsanleitungen.

#### **8. Ausmaß- und Abrechnungsregeln:**

Bei Zwischenmaßen von Brandschutzklappen und Brandrauchsteuerklappen (Entrauchungsklappen) erfolgt die Verrechnung mit dem Preis der nächstgrößeren Brandschutzklappe und Brandrauchsteuerklappe (Entrauchungsklappe) (z.B. bei B/H = 550/300 gelangt 600/300 zur Verrechnung).

#### **9. Angaben im Positionsstichwort:**

- 9.1 Brandschutzklappe eckig: Im Positionsstichwort sind die Anschlussmaße Nennbreite x Nennhöhe in mm angegeben.
- 9.2 Brandschutzklappe rund: Im Positionsstichwort ist die Nennweite angegeben.
- 9.3 Lamellenbrandschutzklappe: Im Positionsstichwort ist die Nennbreite x Nennhöhe in mm angegeben.
- 9.4 Brandrauchsteuerklappe (Entrauchungsklappe) eckig: Im Positionsstichwort sind die Anschlussmaße Nennbreite x Nennhöhe in mm angegeben.
- 9.5 Brandrauchsteuerklappe (Entrauchungsklappe) rund: Im Positionsstichwort ist die Nennweite angegeben.
- 9.6 Lamellenbrandrauchsteuerklappe (Lamellenentrauchungsklappe): Im Positionsstichwort ist die Nennbreite x Nennhöhe in mm angegeben.

#### **10. Kontrollprüfungen:**

Kontrollprüfungen gemäß den Bestimmungen der ÖNORM H 6031 sind in eigenen Positionen beschrieben.

##### Kommentar:

*Erhöhte Anforderung an die Hygiene sind frei zu formulieren*

##### **Relevante Normen Brandschutzklappen (z.B.):**

- ÖNORM EN 15650 - Lüftung von Gebäuden – Brandschutzklappen
- ÖNORM EN 1366-2 - Feuerwiderstandsprüfungen für Installationen - Teil 2: Brandschutzklappen
- ÖNORM EN 13501-3 - Klassifizierung von Bauprodukten und Bauarten zu ihrem Brandverhalten - Teil 3: Klassifizierung mit den Ergebnissen aus den Feuerwiderstandsprüfungen an Bauteilen von haustechnischen Anlagen: Feuerwiderstandsfähige Leitungen und Brandschutzklappen
- ÖNORM H 6025 Lüftungstechnische Anlagen - Brandschutzklappen - Anforderungen, Prüfung, Normkennzeichnung
- ÖNORM H 6031 Lüftungstechnische Anlagen - Einbau und Kontrollprüfung von Brandschutzklappen und Brandrauch-Steuerklappen.
- ÖNORM F 3001 Brandfallsteuersysteme - Anforderungen, Prüfungen, Normkennzeichnung

*Für den sach- und normgerechten Einbau der Brandschutzklappen nach ÖNORM H 6031 werden die detaillierten Angaben zur Montage zur Verfügung gestellt.*

*Für die wiederkehrende Kontrolle der Brandschutzklappen gemäß ÖNORM H 6031 werden Kontrollöffnungen (Revisionsdeckel), auf der oder in unmittelbarer Nähe der Brandschutzklappen,*



die eine Kontrolle der innen liegenden Teile der Brandschutzklappen (z.B. mit Endoskop) ermöglichen und an welche dieselben Dichtheitsanforderungen gestellt werden, wie an die angeschlossenen Leitungen.

Bei Dehnungskompensatoren für Brandschutzklappen gemäß ÖNORM H 6031, ist der flexible Teil so auszuführen, dass unter Brandeinwirkung der flexible Teil die brennbar ausgeführt ist ohne Metalldraht und es ist ein lösbarer Potentialausgleich erforderlich. Der Potentialausgleich ist gemäß ÖVE/ÖNORM E 8001-1 auszuführen.

**Relevante Normen Brandrauchsteuerklappen (z.B.):**

- ÖNORM EN 12101-8 - Rauch- und Wärmefreihaltung - Teil 8: Entrauchungsklappen
- ÖNORM EN 1366-10 - Feuerwiderstandsprüfungen für Installationen - Teil 10: Entrauchungsklappen
- ÖNORM EN 13501-4 - Klassifizierung von Bauprodukten und Bauarten zu ihrem Brandverhalten - Teil 4: Klassifizierung mit den Ergebnissen aus den Feuerwiderstandsprüfungen von Anlagen zur Rauchfreihaltung
- ÖNORM H 6029 Lüftungstechnische Anlagen - Brandrauchabsaug-Anlagen.
- ÖNORM H 6031 Lüftungstechnische Anlagen - Einbau und Kontrollprüfung von Brandschutzklappen und Brandrauch-Steuerklappen.
- ÖNORM F 3001 Brandfallsteuersysteme - Anforderungen, Prüfungen, Normkennzeichnung

Für den sach- und normgerechten Einbau der Brandrauch-Steuerklappen (Entrauchungsklappen) nach ÖNORM H 6031 werden die detaillierten Angaben zur Montage zur Verfügung gestellt.

Für die wiederkehrende Kontrolle der Brandrauch-Steuerklappen (Entrauchungsklappen) gemäß ÖNORM H 6031 werden Kontrollöffnungen (Revisionsdeckel), auf der oder in unmittelbarer Nähe der Brandrauch-Steuerklappen (Entrauchungsklappen), die eine Kontrolle der innen liegenden Teile der Brandrauch-Steuerklappen (Entrauchungsklappen) (z.B. mit Endoskop) ermöglichen und an welche dieselben Dichtheits- und Festigkeitsanforderungen gestellt werden, wie an die angeschlossenen Leitungen.

Bei Dehnungskompensatoren für Brandrauch-Steuerklappen (Entrauchungsklappen) gemäß ÖNORM H 6031, ist der flexible Teil so auszuführen, dass unter Brandeinwirkung der flexible Teil die bestimmungsgemäße Funktion beibehalten wird. Bei Brandrauchsteuerklappen (Entrauchungsklappen) ist kein lösbarer Potentialausgleich erforderlich. Der Potentialausgleich ist gemäß ÖVE/ÖNORM E 8001-1 auszuführen.

Befestigungskonstruktionen aus verzinktem Stahl, zur sach-, fachgerechten und normkonformen Befestigung der Brandschutzklappen oder Brandrauch-Steuerklappen (Entrauchungsklappen)

Die Dimensionierung der Konstruktionsbauteile erfolgt entsprechend den Herstellerangaben, auf Basis bestätigter Ausführungsdetails eines akkreditierten Prüfinstituts, oder einer statischen Berechnung, wobei beim Einsatz von Dehnungskompensatoren das Gewicht der Brandschutzklappen oder Brandrauch-Steuerklappen (Entrauchungsklappen), und bei Montage ohne Dehnungskompensatoren an eine Schubkraft von 10 kN als Berechnungsbasis herangezogen wird.

z.B. 4.1: Allgemeines

Beim Einbau von Brandschutzklappen/Brandrauch-Steuerklappen sind folgende Grundvoraussetzungen zu

erfüllen:

– Der Einbau hat einer klassifizierten Einbauvariante zu entsprechen, wobei folgende Einbausituationen zu

unterscheiden sind:

– in einer Wand- oder Deckenöffnung,

– auf einer Wand oder Decke,

– von einer Wand oder Decke entfernt.

– Die Lage der Brandschutzklappen/Brandrauch-Steuerklappen muss in Bezug auf den brandabschnittsbildenden

Bauteil über die Feuerwiderstandsdauer unverändert bleiben.

– Abschottungen dürfen während des Betriebs der lufttechnischen Anlagen weder beeinträchtigt noch beschädigt werden, sodass die Abschottungen im Brandfall ihre Funktion weiter erfüllen können.

– Leichtbauwände dürfen, auch im Fall einer allfälligen Verformung im Brandfall, die Funktion der Abschottung über die Feuerwiderstandsdauer nicht beeinträchtigen (z. B. Beschädigung/Verschiebung der Abschottung in Bezug zur Brandschutzklappe/Brandrauch-Steuerklappe aufgrund der Durchbiegung der Wand im Brandfall). Als Lösungsansatz darf die in 5.6 beschriebene Konstruktion auch für beidseitig beplankte Leichtwände angewendet werden.

Auslösevorrichtungen, Stellantriebe, Endschalter u. dgl. müssen für die Instandhaltung und einen allfälligen Austausch der jeweiligen Komponente zugänglich sein. In Abhängigkeit der vorhandenen Einbausituation und Klappenausführung müssen Kontrollöffnungen in den angeschlossenen Luftleitungen vorhanden sein.

5.6: Einbau mit Weichschott in leichte, einseitig beplankte Schachtwände

Für Brandschutzklappen, die für den Einbau mit Weichschott gemäß ÖNORM EN 1366-2 und dem nationalen Vorschlag zur Weichschottprüfung geprüft und gemäß ÖNORM EN 13501-3 klassifiziert wurden, und die in leichte, einseitig beplankte Schachtwände in Leichtbauweise eingebaut werden sollten, ist neben der korrekten Ausbildung der Durchbruchslaubungen auch die Wandverformungen unter Brandbelastung zu berücksichtigen.

Um durch diese Wandverformungen keine Reduktion des Gesamt-Feuerwiderstandes der Wand-Einbauten-Weichschott-Kombination zu erhalten, erfordert der Einbau in derartige Wandsysteme besondere Maßnahmen, die nachstehend erläutert werden. Sie gelten sowohl für Brandschutzklappen mit prüftechnischem Nachweis in beidseitig beplankten als auch für einseitig beplankten Wänden in Leichtbauweise, bei Einsatz eines Weichschottsystems für den Restspaltverschlusses.

Da einseitig beplankte Schachtwände keine Normtragkonstruktion gemäß ÖNORM EN 1366-2 sind, kann wie von der Praxis gefordert, auf Basis orientierender Brandversuche die unter 5.6.1 und 5.6.2 beschriebene Lösung ohne weiteren Prüfnachweis angewendet werden, wobei die nachstehenden Angaben für lichte Schachtbreiten "B" bis maximal 4,0 m gelten und für das Weichschott ein Nachweis als Leerschott in der entsprechenden Größe und dem entsprechenden Aufbau vorliegt. Überschreitet die Öffnungsgröße im Installationsbereich die zulässige Leerschottgröße ist eine bauliche Trennung (z. B. mindestens 40 mm Feuerschutzplatte/Silikat) vorzusehen.

Die unter 5.4 genannten Anforderungen für den Einsatz von Weichschotts sind dabei einzuhalten. Die unter 5.6.1 und 5.6.2 beschriebene Ausführung für einseitig beplankte Schachtwände stellt eine derzeit in der Praxis ausgeführte Standardsituation dar und darf auch in abgewandelter Form zur

*Ausführung gelangen,*

*wenn die Gleichwertigkeit durch Gutachten nachgewiesen wurde.*

*Eine massive Wand (z. B. Porenbeton) kann die einseitig beplankte Schachtwand ersetzen, womit eine Standardsituation*

*ohne zusätzlich erforderliche Maßnahmen geschaffen wird.*

*- ÖNORM F 3001 Brandfallsteuersysteme - Anforderungen, Prüfungen, Normkennzeichnung.*

*Trockenbauarbeiten sind in der LBHB LG 39 beschrieben.*

**55FJ + Einschub-Brandschutzklappen (AIR FIRE TECH)**

Version: 2018-09

**Lieferr und Montage:**

Im Folgenden ist das Lieferr und die Montage beschrieben.

Lagerung, Lieferbedingungen und Montage erfolgen gemäß den Angaben des Herstellers.

**Aufzahlungen/Zubehör:**

Positionen für Aufzahlungen (Az) und Zubehör beschreiben

Varianten/Ergänzungen/Erweiterungen zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

*Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegegesetz (BVerGG) nicht geeignet.*

*Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerGG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).*

**55FJ01 + Einschub-Brandschutzklappe für den Einbau bzw. Nachrüstung in Luftleitungen aus Wickelfalzrohren.**

Geprüft gemäß ÖNORM EN 1366-2, ÖNORM H 6025, klassifiziert gemäß ÖNORM EN 13501-3 und zugelassen gemäß ÖNORM EN 15650 (Zertifikat der Leistungsbeständigkeit 1139-CPR-1046/12) mit CE Kennzeichnung.

Runde Ausführung, bestehend aus einem weiß pulverbeschichteten Gehäuse mit außenliegendem Dämmschichtbildner und zwei umlaufenden U-Lippendichtungen. Das zweiflügelige, mehrschichtige Klappenblatt aus Nirosta wird durch die thermische Auslöseeinrichtung (Schmelzlot) in der Stellung „offen“ gehalten. Bei Temperatureinwirkung löst die thermische Auslöseeinrichtung und das zweiflügelige Klappenblatt wird durch Federkraft in die Sicherheitsstellung „geschlossen“ gebracht und der im mehrschichtigen Klappenblatt integrierte Dämmschichtbildner expandiert.

Geprüft in Massivwänden, Massivdecken, Weichschottsystemen, Brettsperrholzwänden und -decken, z.B. Tirotech Mörtelschott (gemäß ETA-17/0586), z.B. Protteolith Installationsblöcken  $\geq 200$  mm sowie einseitig beplankten GKF-Schachtwänden  $\geq 40$  mm in Kombination mit z.B. PREMO BML.

Die Einschub-Brandschutzklappe ist mit dem z.B. Additiv Brandschutzfugenband BFBL auch für den Einsatz in isolierten Luftleitungen in Massivwänden und Massivdecken sowie in Kombination mit dem Brandschutzmodul z.B. PREMO BML bei einseitig beplankten GKF-Schachtwänden und in Ständerwänden zugelassen. Diese werden in eigener Position angeführt.

z.B. Brandschutzklappe INLAP EI120(ve, ho, i↔o)S DN.. von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Im Positionsstichwort ist der Nenndurchmesser in mm angegeben.

- 55FJ01A + Brandschutzklappe INLAP EI120(ve, ho, i↔o)S DN100**  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 55FJ01B + Brandschutzklappe INLAP EI120(ve, ho, i↔o)S DN125**  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 55FJ01C + Brandschutzklappe INLAP EI120(ve, ho, i↔o)S DN160**  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 55FJ01D + Brandschutzklappe INLAP EI120(ve, ho, i↔o)S DN200**  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 55FJ01E + Brandschutzklappe INLAP EI120(ve, ho, i↔o)S DN250**  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 55FJ02 +** Einschub-Brandschutzklappe für den Einbau bzw. Nachrüstung in Luftleitungen aus Wickelfalzrohren.  
Geprüft gemäß ÖNORM EN 1366-2, ÖNORM H 6025, klassifiziert gemäß ÖNORM EN 13501-3 und zugelassen gemäß ÖNORM EN 15650 (Zertifikat der Leistungsbeständigkeit 1139-CPR-1046/12) mit CE Kennzeichnung.  
Runde Ausführung, bestehend aus einem weiß pulverbeschichteten Gehäuse mit Rohranschlussstutzen zur Rohrleitungsweiterführung und mit außenliegendem Dämmschichtbildner und zwei umlaufenden U-Lippendichtungen. Das zweiflügelige, mehrschichtige Klappenblatt aus Nirosta wird durch die thermische Auslöseeinrichtung (Schmelzlot) in der Stellung „offen“ gehalten. Bei Temperatureinwirkung löst die thermische Auslöseeinrichtung und das zweiflügelige Klappenblatt wird durch Federkraft in die Sicherheitsstellung „geschlossen“ gebracht und der im mehrschichtigen Klappenblatt integrierte Dämmschichtbildner expandiert.  
Geprüft in Massivwänden, Leichtbauwänden, Massivdecken, Weichschottsystemen, Brettsperrholzwänden und -decken, z.B. Tirotech Mörtelschott (gemäß ETA-14/0586), z.B. Protolith Installationsblöcken ≥ 200 mm sowie einseitig beplankten GKF-Schachtwänden ≥ 40 mm in Kombination z.B. mit PREMIO BML.  
Die Einschub-Brandschutzklappe ist mit dem Additiv Brandschutzfugenband BFBL auch für den Einsatz in isolierten Luftleitungen in Massivwänden und Massivdecken sowie in Kombination mit dem Brandschutzmodul z.B. PREMIO BML bei einseitig beplankten GKF-Schachtwänden und in Ständerwänden zugelassen. Diese werden in eigener Position angeführt.  
z.B. Brandschutzklappe INLAP-ST EI120(ve, ho, i↔o)S DN.. von AIR FIRE TECH oder

Gleichwertiges.

Im Positionsstichwort ist der Nenndurchmesser in mm angegeben.

**55FJ02A + Brandschutzklappe INLAP-ST EI120(ve, ho, i↔o)S DN100**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**55FJ02B + Brandschutzklappe INLAP-ST EI120(ve, ho, i↔o)S DN125**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**55FJ02C + Brandschutzklappe INLAP-ST EI120(ve, ho, i↔o)S DN160**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**55FJ02D + Brandschutzklappe INLAP-ST EI120(ve, ho, i↔o)S DN200**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**55FJ02E + Brandschutzklappe INLAP-ST EI120(ve, ho, i↔o)S DN250**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**55FJ03 +** Einschub-Brandschutzklappe für den Einbau bzw. Nachrüstung in Luftleitungen aus Wickelfalzrohren.

Geprüft gemäß ÖNORM EN 1366-2, ÖNORM H 6025, klassifiziert gemäß ÖNORM EN 13501-3 und zugelassen gemäß ÖNORM EN 15650 (Zertifikat der Leistungsbeständigkeit 1139-CPR-1046/12) mit CE Kennzeichnung.

Runde Ausführung mit elektrischem Endschalter (E) U(max) = 230 V, bestehend aus einem weiß pulverbeschichteten Gehäuse mit außenliegendem Dämmschichtbildner und zwei umlaufenden U-Lippendichtungen. Das zweiflügelige, mehrschichtige Klappenblatt aus Nirosta wird durch die thermische Auslöseeinrichtung (Schmelzlot) in der Stellung „offen“ gehalten. Bei Temperatureinwirkung löst die thermische Auslöseeinrichtung und das zweiflügelige Klappenblatt wird durch Federkraft in die Sicherheitsstellung „geschlossen“ gebracht und der im mehrschichtigen Klappenblatt integrierte Dämmschichtbildner expandiert.

Geprüft in Massivwänden, Leichtbauwänden, Massivdecken, Weichschottsystemen, Brettsperrholzwänden und -decken, z.B. Tirotech Mörtelschott (gemäß ETA-17/0586), z.B. Protolith Installationsblöcken ≥ 200 mm sowie einseitig beplankten GKF-Schachtwänden ≥ 40 mm in Kombination mit z.B. PREMO BML.

Die Einschub-Brandschutzklappe ist mit dem z.B. Additiv Brandschutzfugenband BFBL auch für den Einsatz in isolierten Luftleitungen in Massivwänden und Massivdecken sowie in Kombination mit dem z.B. Brandschutzmodul PREMO BML bei einseitig beplankten GKF-Schachtwänden und in Ständerwänden zugelassen. Diese werden in eigener Position angeführt.

z.B. Brandschutzklappe INLAP-E EI120(ve, ho, i↔o)S DN.. mit elektrischem Endschalter (E) von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Im Positionsstichwort ist der Nenndurchmesser in mm angegeben.

**55FJ03A** + **Brandschutzklappe INLAP-E EI120(ve, ho, i↔o)S DN100**  
 Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
 L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**55FJ03B** + **Brandschutzklappe INLAP-E EI120(ve, ho, i↔o)S DN125**  
 Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
 L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**55FJ03C** + **Brandschutzklappe INLAP-E EI120(ve, ho, i↔o)S DN160**  
 Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
 L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**55FJ03D** + **Brandschutzklappe INLAP-E EI120(ve, ho, i↔o)S DN200**  
 Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
 L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**55FJ03E** + **Brandschutzklappe INLAP-E EI120(ve, ho, i↔o)S DN250**  
 Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
 L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**55FJ04** + **Einschub-Brandschutzklappe für den Einbau bzw. Nachrüstung in Luftleitungen aus Wickelfalzrohren.**  
 Geprüft gemäß ÖNORM EN 1366-2, ÖNORM H 6025, klassifiziert gemäß ÖNORM EN 13501-3 und zugelassen gemäß ÖNORM EN 15650 (Zertifikat der Leistungsbeständigkeit 1139-CPR-1046/12) mit CE Kennzeichnung.  
 Runde Ausführung mit elektrischem Endschalter (E) U(max) = 230 V, bestehend aus einem weiß pulverbeschichteten Gehäuse mit Rohranschlussstutzen zur Rohrleitungsweiterführung und mit außenliegendem Dämmschichtbildner und zwei umlaufenden U-Lippendichtungen. Das zweiflügelige, mehrschichtige Klappenblatt aus Nirosa wird durch die thermische Auslöseeinrichtung (Schmelzlot) in der Stellung „offen“ gehalten. Bei Temperatureinwirkung löst die thermische Auslöseeinrichtung und das zweiflügelige Klappenblatt wird durch Federkraft in die Sicherheitsstellung „geschlossen“ gebracht und der im mehrschichtigen Klappenblatt integrierte Dämmschichtbildner expandiert.  
 Geprüft in Massivwänden, Leichtbauwänden, Massivdecken, Weichschottsystemen, Brettsperrholzwänden und -decken, z.B. Tirotech Mörtelschott (gemäß ETA-17/0586), z.B. Protolith Installationsblöcken ≥ 200 mm sowie einseitig beplankten GKF-Schachtwänden ≥ 40 mm in Kombination mit z.B. PREMIO BML.  
 Die Einschub-Brandschutzklappe ist mit dem z.B. Additiv Brandschutzfugenband BFBL auch für

den Einsatz in isolierten Luftleitungen in Massivwänden und Massivdecken sowie in Kombination mit dem Brandschutzmodul z.B. PREMO BML bei einseitig beplankten GKF-Schachtwänden und in Ständerwänden zugelassen. Diese werden in eigener Position angeführt.

z.B. Brandschutzklappe INLAP-STE EI120(ve, ho, i↔o)S DN.. mit elektrischem Endschalter (E) von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Im Positionsstichwort ist der Nenndurchmesser in mm angegeben.

**55FJ04A + Brandschutzklappe INLAP-STE EI120(ve, ho, i↔o)S DN100**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**55FJ04B + Brandschutzklappe INLAP-STE EI120(ve, ho, i↔o)S DN125**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**55FJ04C + Brandschutzklappe INLAP-STE EI120(ve, ho, i↔o)S DN160**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**55FJ04D + Brandschutzklappe INLAP-STE EI120(ve, ho, i↔o)S DN200**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**55FJ04E + Brandschutzklappe INLAP-STE EI120(ve, ho, i↔o)S DN250**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**61 Abwasseranlagen**

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten für alle Leistungen dieser Gruppe folgende Regelungen.

1. Begriffe:

1.1 Nicht rostender Stahl:

Im Folgenden ist unter NIRO nicht rostender Stahl (z.B. nicht rostender Stahl mit der Werkstoffnummer 1.4301 (V2A) oder 1.4571 (V4A)), der für den beschriebenen Anwendungsfall geeignet ist, zu verstehen.

1.2 Nennweiten:

Im Positionsstichwort sind die Nennweiten DNOD oder DNID angegeben. DNOD entspricht dem Außendurchmesser, DNID entspricht dem Mindest-Innendurchmesser der Leitungen und Formteile in Millimeter.

2. Technische Angaben:

2.1 Werkstoffe:

Der Werkstoff PVC wird als Rohrmaterial nicht verwendet.

3. Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen:

3.1 Leitungen und Bauteile aus Stahl sind zweifach mit unterschiedlichen Rostschutzfarben beschichtet.

**61FK + Brandschutzmanschetten und WC-Abschottungen (AIR FIRE TECH)**

Version: 2018-09

**Liefern und Montage:**

Im Folgenden ist das Liefern und die Montage beschrieben.

Lagerung, Lieferbedingungen und Montage erfolgen gemäß den Angaben des Herstellers.

**Aufzahlungen/Zubehör:**

Positionen für Aufzahlungen (Az) und Zubehör beschreiben

Varianten/Ergänzungen/Erweiterungen zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

*Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.*

*Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).*

**61FK05 + Brandschutzmanschette (Brandschutzm.) für Kunststoffrohre aus PE, PP, PVC und Mehrschichtrohre.**

Geprüft nach ÖNORM EN 1366 EN Teil 3 und EI90/EI120 "U/U" klassifiziert gemäß ÖNORM EN 13501 Teil 2 mit CE Kennzeichnung.

30 mm tiefes Edelstahlgehäuse mit integrierter Montagelaschenverlängerung und innenliegendem Dämmschichtbildner der ab ca. 150 Grad C expandiert.

Geeignet für den Auf- und Einbau sowie für schräge Rohrdurchführungen.

Zugelassen für den Auf- und Einbau in einseitig beplankte Schachtwände  $\geq 40$  mm, Massivwände, Ständerwände, Massivdecken sowie Brettsperholzdecken gemäß ETA-13/0758.

Weiters zugelassen in z.B. Tirotech Mörtelschott gemäß ETA-17/0586 und z.B. Hensel Kombischottschottsystem gemäß ETA-15/0295.

Verwendbar für Kunststoffrohre ohne oder mit Isolierung (Polyethylen, geschlossenzelligem Elastomerschaum, alukaschierter Mineralwolle, Polyestervlies oder Verbund-Schalldämmisolierung).



Alle Typen der Brandschutzmanschetten dürfen mit Nullabstand angewendet werden.  
Im Positionsstichwort ist der Nenndurchmesser in mm angegeben.

**61FK05A + Brandschutzm.RORCOL V30 EI90/EI120 DN40**

z.B. Brandschutzmanschette RORCOL V30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**61FK05B + Brandschutzm.RORCOL V30 EI90/EI120 DN56**

z.B. Brandschutzmanschette RORCOL V30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**61FK05C + Brandschutzm.RORCOL V30 EI90/EI120 DN63**

z.B. Brandschutzmanschette RORCOL V30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**61FK05D + Brandschutzm.RORCOL V30 EI90/EI120 DN80**

z.B. Brandschutzmanschette RORCOL V30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**61FK05E + Brandschutzm.RORCOL V30 EI90/EI120 DN110**

z.B. Brandschutzmanschette RORCOL V30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**61FK05F + Brandschutzm.RORCOL V30 EI90/EI120 DN125**

z.B. Brandschutzmanschette RORCOL V30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

- 61FK05G + Brandschutzm.RORCOL V30 EI90/EI120 DN140**  
z.B. Brandschutzmanschette RORCOL V30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 61FK06 + Brandschutzmanschette (Brandschutzm.) für Kunststoffrohre aus PE, PP, PVC, Mehrschichtrohre sowie für Pelletsleitungen.**  
Geprüft nach ÖNORM EN 1366 Teil 3 und EI90/EI120 "U/U" klassifiziert gemäß ÖNORM EN 13501 Teil 2 mit CE Kennzeichnung.  
60 mm tiefes Edelstahlgehäuse mit integrierter Montagelassenverlängerung und innenliegendem Dämmschichtbildner der ab ca. 150 Grad C expandiert.  
Geeignet für den Auf- und Einbau Sonderanwendungen Muffe, schräge Rohrdurchführungen, Ω Omega-Anwendung.  
Zugelassen für den Auf- und Einbau in einseitig beplankte Schachtwände ≥ 40 mm, Massivwände, Ständerwände, Massivdecken sowie Brettsperholzdecken gemäß ETA-13/0758 sowie klassifiziert im Protolith Installationsblock ≥ 200 mm. Weiters zugelassen im Mörtelschott z.B. Tirotech gemäß ETA-17/0586 und Kombischottsystem z.B. Hensel gemäß ETA-15/0295. Verwendbar für Kunststoffrohre ohne oder mit Isolierung (Polyethylen, geschlossenzelligem Elastomerschaum, alukaschierter Mineralwolle, Polyestervlies oder Verbund-Schalldämmisolierung).  
Alle Typen der Brandschutzmanschette dürfen mit Nullabstand angewendet werden. Für den Einbau im z.B. Protolith Installationsblock ist die Verwendung von Montagehilfen z.B. Additivs erforderlich. Diese werden in eigenen Positionen angeführt.  
Im Positionsstichwort ist der Nenndurchmesser in mm angegeben.
- 61FK06A + Brandschutzm.RORCOL V60 EI90/EI120 DN56**  
z.B. Brandschutzmanschette RORCOL V60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 61FK06C + Brandschutzm.RORCOL V60 EI90/EI120 DN63**  
z.B. Brandschutzmanschette RORCOL V60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 61FK06D + Brandschutzm.RORCOL V60 EI90/EI120 DN80**  
z.B. Brandschutzmanschette RORCOL V60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

- 61FK06E + Brandschutzm.RORCOL V60 EI90/EI120 DN110**  
z.B. Brandschutzmanschette RORCOL V60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 61FK06G + Brandschutzm.RORCOL V60 EI90/EI120 DN125**  
z.B. Brandschutzmanschette RORCOL V60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 61FK06H + Brandschutzm.RORCOL V60 EI90/EI120 DN140**  
z.B. Brandschutzmanschette RORCOL V60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 61FK06I + Brandschutzm.RORCOL V60 EI90/EI120 DN160**  
z.B. Brandschutzmanschette RORCOL V60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 61FK06J + Brandschutzm.RORCOL V60 EI90/EI120 DN200**  
z.B. Brandschutzmanschette RORCOL V60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 61FK06K + Brandschutzm.RORCOL V60 EI90/EI120 DN250**  
z.B. Brandschutzmanschette RORCOL V60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 61FK07 + Brandschutzmanschette (Brandschutzm.) für Aluverbundrohre, Metallrohre und Kabel.**  
Geprüft nach ÖNORM EN 1366 Teil 3 und EI90 "U/C" klassifiziert gemäß ÖNORM EN 13501 Teil 2 mit CE Kennzeichnung.  
60 mm tiefes Edelstahlgehäuse mit integrierter Montagelaschenverlängerung und innenliegendem Dämmschichtbildner der ab ca. 150 Grad C expandiert.  
Geeignet für den Auf- und Einbau sowie Sonderanwendungen: Muffe, schräge Rohrdurchführungen, Ω Omega-Anwendung und Mehrfachbelegungen.

Zugelassen für den Auf - und Einbau in einseitig beplankte Schachtwände  $\geq 40$  mm, Massivwände, Ständerwände, Massivdecken sowie Brettsperholzdecken gemäß ETA-13/0758, sowie klassifiziert im z.B. Protolith Installationsblock  $\geq 200$  mm. Weiters zugelassen im z.B. Tirotech Mörtelschott gemäß ETA-17/0586 und z.B. Hensel Kombischottsystem gemäß ETA-15/0295.

Verwendbar für Aluverbundrohre und Metallrohre ohne oder mit Isolierung (Polyethylen, geschlossenzelligem Elastomerschaum, alukaschierter Mineralwolle, Polyestervlies oder Verbund-Schalldämmisolierung).

Alle Typen der Brandschutzmanschette dürfen mit Nullabstand zueinander angewendet werden. Für den Einbau im z.B. Protolith Installationsblock die Verwendung von Montagehilfen z.B. Additivs erforderlich. Diese werden in eigenen Positionen angeführt.

Im Positionsstichwort ist der Nenndurchmesser in mm angegeben.

**61FK07A + Brandschutzm.RORCOL AV60 EI90/EI120 DN40**

z.B. Brandschutzmanschette RORCOL AV60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**61FK07B + Brandschutzm.RORCOL AV60 EI90/EI120 DN56**

z.B. Brandschutzmanschette RORCOL AV60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**61FK07C + Brandschutzm.RORCOL AV60 EI90/EI120 DN63**

z.B. Brandschutzmanschette RORCOL AV60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**61FK07D + Brandschutzm.RORCOL AV60 EI90 DN80**

z.B. Brandschutzmanschette RORCOL AV60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**61FK07E + Brandschutzm.RORCOL AV60 EI90 DN110**

z.B. Brandschutzmanschette RORCOL AV60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**61FK07F + Brandschutzm.RORCOL AV60 EI90 DN125**

z.B. Brandschutzmanschette RORCOL AV60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**61FK07G + Brandschutzm.RORCOL AV60 EI90 DN140**

z.B. Brandschutzmanschette RORCOL AV60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**61FK07H + Brandschutzm.RORCOL AV60 EI90 DN160**

z.B. Brandschutzmanschette RORCOL AV60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**61FK08 + Brandschutzmanschette (Brandschutzm.) zur Abschottung des Gainzenanschlusses aus PP bei bodenstehenden WCs.**  
Weiß pulverbeschichtetes Gehäuse/Rosette mit innenliegendem Dämmschichtbildner, der ab ca. 150 Grad C expandiert.  
Geprüft nach ÖNORM EN 1366 Teil 3 und EI90 „U/U“ klassifiziert gemäß ÖNORM EN 13501 Teil 2.  
ÜA Kennzeichnung gemäß BTZ (Bautechnische Zulassung) und Baustoffliste ÖA.  
Geeignet für den Aufbau und zugelassen für einseitig beplankte Schachtwände ≥ 40 mm und Massivwände ≥ 100 mm.  
Verwendbar für Kunststoffrohre ohne oder mit Isolierung (Polyethylen).  
Im Positionsstichwort ist der Nenndurchmesser in mm angegeben.

**61FK08A + Brandschutzm.RORCOL A EI90 DN110**

z.B. Brandschutzmanschette RORCOL A von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**61FK12 + Vorgefertigtes Brandschutzset WC-Element für WC-Drückerplatten sowie für Spül- und Abflussrohr.**  
Revisionsverschluss für Drückerplatte geprüft nach ÖNORM EN 1364 Teil 1 und EI90 (o↔i) klassifiziert gemäß ÖNORM EN 13501 Teil 2.  
Abschottungsmodul für Rohre geprüft nach ÖNORM EN 1366 Teil 3 und EI90 "U/U" klassifiziert gemäß ÖNORM EN 13501 Teil 2.  
Die Revisionsklappen bestehen aus Brandschutzplatten und verfügen über einen gestuften, rauchdichten Brandverschlussdeckel. Das Rohrabschottungsmodul besteht aus Brandschutzplatten und zwei Rohrdurchführungen mit innenliegendem Dämmschichtbildner der ab ca. 150 Grad C expandiert zur Abschottung des Spül- und Abflussrohres.  
Geprüft und klassifiziert in Schachtwänden ab 50 mm (2 x 25 mm GKF).  
z.B. EI90 (o↔i) PREMIO WC-Element von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Im Positionsstichwort ist der Nenndurchmesser in mm angegeben.

**61FK12C + PREMIO WC-Abschottung EI90 für Schachtwand 50mm**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**61FL + Montagehilfe für Brandschutzmanschetten (AIR FIRE TECH)**

Version: 2018-09

**Liefern und Montage:**

Im Folgenden ist das Liefern und die Montage beschrieben.  
Lagerung, Lieferbedingungen und Montage erfolgen gemäß den Angaben des Herstellers.

**Aufzahlungen/Zubehör:**

Positionen für Aufzahlungen (Az) und Zubehör beschreiben  
Varianten/Ergänzungen/Erweiterungen zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden  
nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition  
angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

*Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen  
gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.*

*Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert  
werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der  
Gleichwertigkeit ergänzen).*

**61FL01 + Die Montagehilfe (Verlängerungsglaschen) für den Einsatz mit RORCOL V30, V60 und AV60  
Brandschutzmanschetten, Nirosta - Stahlblech für die individuelle Anpassung an die Wand- oder  
Deckenstärke. Sie werden an der Deckenoberseite fixiert und sind mittels Einrast-Mechanismus  
an den Montagelaschen der RORCOL Brandschutzmanschette angebracht.  
Durch die Verwendung der Montagehilfe können RORCOL Brandschutzmanschetten im Protolith  
Installationsblock, Massivwänden und -decken, Kombischottsystemen sowie bei schwer  
zugängigen Einbausituationen auch von oben beziehungsweise von einer Seite montiert werden.  
Montagehilfe MH/RORCOL von AIR FIRE TECH.**

**61FL01A + Montagehilfe MH/RORCOL**

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**61FM + Deckenschott z.Absch.Kanalstrangbe-u.entlüft.(AIRFIRETECH)**

Version: 2018-09

**Liefern und Montage:**

Im Folgenden ist das Liefern und die Montage von Deckenschott zur Abschottung (Absch.) von  
Kanalstrangbe- und entlüftung (Kanalstrangbe-u.entlüft) beschrieben.  
Lagerung, Lieferbedingungen und Montage erfolgen gemäß den Angaben des Herstellers.

**Aufzahlungen/Zubehör:**

Positionen für Aufzahlungen (Az) und Zubehör beschreiben  
Varianten/Ergänzungen/Erweiterungen zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden  
nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition  
angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

*Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen*

gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

*Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).*

- 61FM01 + Sanitär Deckenschott zur Abschottung der Kanalstrangbe- und entlüftung bei Abflussrohren aus PE und PP bis DN 100 oberhalb der letzten Geschosdecke zum Dachboden. Verhindert eine Brandausbreitung auch oben nach unten (a→b).  
Geprüft nach ÖNORM EN 1366 Teil 3 und EI90/120 "U/U" klassifiziert gemäß ÖNORM EN 13501 Teil 2.  
Besteht aus einem imprägnierten Brandschutzplattengehäuse (A1 Klassifizierung gemäß EN 13501-1) wahlweise mit oder ohne integrierter Revisionsöffnung. Die Innenseite des Gehäuses ist zusätzlich mit einer Ablationsbeschichtung versehen. Diese Beschichtung ist lösungsmittelfrei, mechanisch belastbar, wasserundurchlässig, öl- und benzinresistent und alterungsbeständig. Das einflügelige Verschlusselement, das im Brandfall zwischen 70 - 75 Grad C auslöst, ist aus nichtrostendem Stahl und einem Dämmschichtbildner ausgerüstet der ab ca. 150 Grad C dreidimensional expandiert. Durch die seitliche Anordnung im Gehäuse verfügt das Deckenschott über einen freien Querschnitt. Im Inneren des Gehäuses verläuft ein Schutzrohr, welches das Verschlusselement vor Verschmutzung und Korrosion schützt. Geprüft und klassifiziert in Massivdecken ab 150 mm.  
Mehrere Deckenschott dürfen mit Nullabstand angewendet werden.  
z.B. Deckenschott PRODEC-SAN zur Abschottung der Kanalstrangbe- und entlüftung von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

**61FM01A + Brandsch.Deckenschott PRODEC-SAN EI90 DN110**

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

- 61FM10 + Brandschutzfugenmasse  
Zum Abdichten von Fugen beim Einbau von AIR FIRE TECH Produkten, entsprechend der Einbauanleitungen.

**61FM10A + Brandschutzfugenmasse (zu LG61)**

Kartusche 310 ml  
Brandschutzfugenmasse BFM/K310 von AIR FIRE TECH

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**62 Wasseranlagen**

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten für alle Leistungen dieser Gruppe folgende Regelungen.

1. Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen:

1.1 Leitungen und Bauteile aus Stahl sind zweifach mit unterschiedlichen Rostschutzfarben beschichtet.

1.2 Unter Putz oder unterhalb der Fußbodenkonstruktion verlegte Leitungen sind mit einer reißfesten Schutzfolie - bei gedämmten Leitungen über der Wärmedämmung - ausgerüstet.

Kommentar:

*Hygienearmaturen, einschließlich Zubehör sind frei zu formulieren.*

**62FK + Brandschutzmanschetten (AIR FIRE TECH)**

Version: 2018-09

**Liefern und Montage:**

Im Folgendem ist das Liefern und die Montage beschrieben.

Lagerung, Lieferbedingungen und Montage erfolgen gemäß den Angaben des Herstellers.

**Aufzahlungen/Zubehör:**

Positionen für Aufzahlungen (Az) und Zubehör beschreiben

Varianten/Ergänzungen/Erweiterungen zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

*Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.*

*Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).*

**62FK05 + Brandschutzmanschette (Brandschutzm.) für Kunststoffrohre aus PE, PP, PVC und Mehrschichtrohre.**

Geprüft nach ÖNORM EN 1366 Teil 3 und EI90/EI120 "U/U" klassifiziert gemäß ÖNORM EN 13501 Teil 2 mit CE Kennzeichnung.

30 mm tiefes Edelstahlgehäuse mit integrierter Montagelaschenverlängerung und innenliegendem Dämmschichtbildner der ab ca. 150 Grad C expandiert.

Zugelassen für den Auf- und Einbau in einseitig beplankte Schachtwände  $\geq 40$  mm, Massivwände, Ständerwände, Massivdecken sowie Brettsperholzdecken gemäß ETA-13/0758. Weiters zugelassen in z.B. Tirotech Mörtelschott gemäß ETA-17/0586 und z.B. Hensel Kombischottschottsystem gemäß ETA-15/0295.

Verwendbar für Kunststoffrohre ohne oder mit Isolierung (Polyethylen, geschlossenzelligem Elastomerschaum, alukaschierter Mineralwolle, Polyestervlies oder Verbund-Schalldämmisolierung).

Alle Typen der Brandschutzmanschette dürfen mit Nullabstand angewendet werden.

Im Positionsstichwort ist der Nenndurchmesser in mm angegeben.

**62FK05A + Brandschutzm.RORCOL V30 EI90/EI120 DN40**

z.B. Brandschutzmanschette RORCOL V30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .



- 62FK05B + Brandschutzm.RORCOL V30 EI90/EI120 DN56**  
z.B. Brandschutzmanschette RORCOL V30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 62FK05C + Brandschutzm.RORCOL V30 EI90/EI120 DN63**  
z.B. Brandschutzmanschette RORCOL V30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 62FK05D + Brandschutzm.RORCOL V30 EI90/EI120 DN80**  
z.B. Brandschutzmanschette RORCOL V30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 62FK05E + Brandschutzm.RORCOL V30 EI90/EI120 DN110**  
z.B. Brandschutzmanschette RORCOL V30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 62FK05F + Brandschutzm.RORCOL V30 EI90/EI120 DN125**  
z.B. Brandschutzmanschette RORCOL V30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 62FK05G + Brandschutzm.RORCOL V30 EI90/EI120 DN140**  
z.B. Brandschutzmanschette RORCOL V30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 62FK06 + Brandschutzmanschette (Brandschutzm.) für Kunststoffrohre aus PE, PP, PVC und Mehrschichtrohre sowie für Pelletsleitungen.**  
Geprüft nach ÖNORM EN 1366 Teil 3 und EI90/EI120 "U/U" klassifiziert gemäß ÖNORM EN 13501 Teil 2 mit CE Kennzeichnung.  
60 mm tiefes Edelstahlgehäuse mit integrierter Montagelaschenverlängerung und innenliegendem Dämmschichtbildner der ab ca. 150 Grad C expandiert.  
Geeignet für den Auf- und Einbau sowie Sonderanwendungen: Muffe, schräge

Rohrdurchführungen,  $\Omega$  Omega-Anwendung.  
Zugelassen für den Auf- und Einbau in einseitig beplankte Schachtwände  $\geq 40$  mm, Massivwände, Ständerwände, Massivdecken sowie Brettsper Holzdecken gemäß ETA-13/0758, sowie klassifiziert im z.B. Protteolith Installationsblock  $\geq 200$  mm. Weiters zugelassen im z.B. Tirotech Mörtelschott gemäß ETA-17/0586 und z.B. Hensel Kombischottsystem gemäß ETA-15/0295.

Verwendbar für Kunststoffrohre ohne oder mit Isolierung (Polyethylen, geschlossenzelligem Elastomerschaum, alukaschierter Mineralwolle, Polyestervlies oder Verbund-Schalldämmisolierung).

Alle Typen der Brandschutzmanschette dürfen mit Nullabstand angewendet werden. Für den Einbau im z.B. Protteolith Installationsblock ist die Verwendung von Montagehilfen z.B. Additivs erforderlich. Diese werden in eigener Position angeführt.

Im Positionsstichwort ist der Nenndurchmesser in mm angegeben.

**62FK06A + Brandschutzm.RORCOL V60 EI90/EI120 DN56**

z.B. Brandschutzmanschette RORCOL V60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**62FK06C + Brandschutzm.RORCOL V60 EI90/EI120 DN63**

z.B. Brandschutzmanschette RORCOL V60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**62FK06D + Brandschutzm.RORCOL V60 EI90/EI120 DN80**

z.B. Brandschutzmanschette RORCOL V60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**62FK06E + Brandschutzm.RORCOL V60 EI90/EI120 DN110**

z.B. Brandschutzmanschette RORCOL V60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**62FK06G + Brandschutzm.RORCOL V60 EI90/EI120 DN125**

z.B. Brandschutzmanschette RORCOL V60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

- 62FK06H + Brandschutzm.RORCOL V60 EI90/EI120 DN140**  
z.B. Brandschutzmanschette RORCOL V60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 62FK06I + Brandschutzm.RORCOL V60 EI90/EI120 DN160**  
z.B. Brandschutzmanschette RORCOL V60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 62FK06J + Brandschutzm.RORCOL V60 EI90/EI120 DN200**  
z.B. Brandschutzmanschette RORCOL V60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 62FK06K + Brandschutzm.RORCOL V60 EI90/EI120 DN250**  
z.B. Brandschutzmanschette RORCOL V60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .
- 62FK07 + Brandschutzmanschette (Brandschutzm.) für Aluverbundrohre, Metallrohre und Kabel.**  
Geprüft nach ÖNORM EN 1366 Teil 3 und EI90 "U/C" klassifiziert gemäß ÖNORM EN 13501 Teil 2 mit CE Kennzeichnung.  
60 mm tiefes Edelstahlgehäuse mit integrierter Montagelaschenverlängerung und innenliegendem Dämmschichtbildner der ab ca. 150 Grad C expandiert.  
Geeignet für den Auf- und Einbau sowie Sonderanwendungen: Muffe, schräge Rohrdurchführungen, Ω Omega-Anwendung und Mehrfachbelegungen.  
Zugelassen für den Auf- und Einbau in einseitig beplankte Schachtwände ≥ 40 mm, Massivwände, Ständerwände, Massivdecken sowie Brettsperrholzdecken gemäß ETA-13/0758, sowie klassifiziert im z.B. Protteolith Installationsblock ≥ 200 mm. Weiters zugelassen im z.B. Tirotech Mörtelschott gemäß ETA-17/0586 und z.B. Hensel Kombischottsystem gemäß ETA-15/0295.  
Verwendbar für Aluverbundrohre und Metallrohre ohne oder mit Isolierung (Polyethylen, geschlossenzelligem Elastomerschaum, alukaschierter Mineralwolle, Polyestervlies oder Verbund-Schalldämmisolierung).  
Alle Typen der Brandschutzmanschette dürfen mit Nullabstand angewendet werden. Für den Einbau im Installationsblock ist die Verwendung von Montagenhilfen z.B. Additivs erforderlich. Diese werden in eigener Position angeführt.  
Im Positionsstichwort ist der Nenndurchmesser in mm angegeben.

**62FK07A + Brandschutzm.RORCOL AV60 EI90/EI120 DN40**  
z.B. Brandschutzmanschette RORCOL AV60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**62FK07B + Brandschutzm.RORCOL AV60 EI90/EI120 DN56**  
z.B. Brandschutzmanschette RORCOL AV60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**62FK07C + Brandschutzm.RORCOL AV60 EI90/EI120 DN63**  
z.B. Brandschutzmanschette RORCOL AV60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**62FK07D + Brandschutzm.RORCOL AV60 EI90 DN80**  
z.B. Brandschutzmanschette RORCOL AV60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**62FK07E + Brandschutzm.RORCOL AV60 EI90 DN110**  
z.B. Brandschutzmanschette RORCOL AV60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**62FK07F + Brandschutzm.RORCOL AV60 EI90 DN125**  
z.B. Brandschutzmanschette RORCOL AV60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**62FK07G + Brandschutzm.RORCOL AV60 EI90 DN140**

z.B. Brandschutzmanschette RORCOL AV60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**62FK07H + Brandschutzm.RORCOL AV60 EI90 DN160**

z.B. Brandschutzmanschette RORCOL AV60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**62FL + Montagehilfe für Brandschutzmanschetten (AIR FIRE TECH)**

Version: 2018-09

**Liefiern und Montage:**

Im Folgenden ist das Liefiern und die Montage beschrieben.

Lagerung, Lieferbedingungen und Montage erfolgen gemäß den Angaben des Herstellers.

**Aufzahlungen/Zubehör:**

Positionen für Aufzahlungen (Az) und Zubehör beschreiben

Varianten/Ergänzungen/Erweiterungen zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

*Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.*

*Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).*

62FL01 + Die Montagehilfe (Verlängerungsglaschen) für den Einsatz mit Brandschutzmanschetten. Nirosta - Stahlblech für individuelle Anpassung an die Wand- und Deckenstärke. Sie werden an der Deckenoberseite fixiert und mittels Einrast-Mechanismus an den Montagelaschen der Brandschutzmanschette angebracht. Durch die Verwendung der Montagehilfe können RORCOL Brandschutzmanschetten im Protolith Installationsblock, Massivwänden und -decken, Kombischottsystemen sowie bei schwer zugänglichen Einbausituationen auch von oben beziehungsweise von einer Seite montiert werden. Montagehilfe MH/RORCOL von AIR FIRE TECH

**62FL01A + Montagehilfe MH/RORCOL**

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**62FL10 + Brandschutzfugenmasse**

Zum Abdichten von Fugen beim Einbau von AIR FIRE TECH Produkten, entsprechend der Einbauanleitungen.

**62FL10A + Brandschutzfugenmasse (zu LG62)**

Kartusche 310 ml

Brandschutzfugenmasse BFM/K310 von AIR FIRE TECH

L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

## 83 Feuerschutz und Schalldämmung

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten für alle Leistungen dieser Gruppe folgende Regelungen.

### 1. Begriffe:

Im Folgenden wird gemäß den aktuellen Definitionen der europäischen Feuerschutznormen zwischen dem Brandverhalten von Bauprodukten und dem Feuerschutz für haustechnische Anlagen unterschieden, der durch Feuerschutz-Bekleidungen (früher Brandschutzdämmung) mit der angegebenen Feuerwiderstandsklasse gewährleistet wird.

Da Produkte und Baustoffe, die für den Feuerschutz verwendet werden, jedoch überwiegend noch als Marktbezeichnung den früheren Begriff "Brandschutz ..." führen (z.B. Brandschutzplatten), werden diese Marktbezeichnungen für solche Produkte beibehalten.

### 2. Brandverhalten:

Das Brandverhalten der Konstruktion entspricht der für den projektspezifischen Einsatzbereich/Gebäudetyp geltenden Klassifizierung gemäß Normen. Auf etwaige Abweichungen im Leistungsverzeichnis weist der Auftragnehmer den Auftraggeber vor Ausführung der Leistung nachweislich hin.

### 3. Befestigungsmaterial:

Das Befestigungsmaterial für die Feuerschutz-Bekleidung ist in die Einheitspreise einkalkuliert.

### 4. Ausmaß- und Abrechnungsregeln:

Formstücke und Armaturen:

Sind die Leistungen für die Dämmung von z.B. Formstücken, Armaturen, Flanschenpaaren und Verteilerstützen sowie Ausschnitten) nicht in eigenen Positionen beschrieben, werden die Zuschläge gemäß Norm bei der Ausmaßfeststellung berücksichtigt.

*Kommentar:*

*Brandverhalten:*

*Gemäß Norm ist die Klasse des Brandverhaltens von der Art des Bauteiles und der Gebäudehöhe abhängig. Die Klassifizierung setzt sich zusammen aus:*

- a) Brandverhalten: A1, A2, B, C, D, E oder F*
- b) Rauchentwicklung: s1, s2 oder s3*
- c) Abtropfen oder Abfallen: d0, d1, oder d2*

*Welche Bau- oder Konstruktionsteile mit welchem Brandverhalten auszuführen sind, regelt im Einzelnen der Abschnitt 6 der ÖN EN B 3806.*

## 83FG + Brandschutz-Revisionsklappen (AIR FIRE TECH)

Version: 2018-09

### Liefen und Montage:

Im Folgenden ist das Liefen und die Montage beschrieben. Lagerung, Lieferbedingungen und Montage erfolgen gemäß den Angaben des Herstellers.

### Verarbeitungsrichtlinien:

Die Verarbeitungsrichtlinien des Erzeugers werden eingehalten. Es werden nur die dem System zugehörigen Materialien verwendet.

### Aufzahlungen/Zubehör:

Positionen für Aufzahlungen (Az) und Zubehör beschreiben Varianten/Ergänzungen/Erweiterungen zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

*Kommentar:*

*Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVG) nicht geeignet.*

*Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).*

**83FG01** + Revisionsklappe (Revisionskl.) für EI90 Gipskarton-Schachtwände:  
Raum- und schachtseitig geprüft nach ÖNORM EN 1364 Teil 1 sowie EN 1634 Teil 1 und EI90 (o↔i) klassifiziert gemäß ÖNORM EN 13501 Teil 2.  
Die Revisionsklappe besteht aus Brandschutzplatten und verfügt über einen gestuften, rauchdichten Brandverschlussdeckel. Als optische Verkleidung dient wahlweise eine verschraubbare, weiß pulverbeschichtete (SW) oder Nirosta (SN), Metall-Abdeckplatte. Für einen systemunabhängigen Einbau in einseitig beplankte Schachtwände (Beplankungen 2 x 20 mm GKF, 2 x 25 mm GKF oder 3 x 15 mm GKF) ohne oder mit Mineralwolle ohne einer Unterkonstruktion ab CW50 Profilen ohne Einschränkung der Belegungsdichte. Die Montage erfolgt umlaufend am Rahmen der Revisionsklappe mit für den Trockenbau handelsüblichen Profilen (CW, CD, UW) und Schnellbauschrauben.  
Im Positionsstichwort ist die Nenngröße der optischen Verkleidung in cm angegeben.

**83FG01A** + **Revisionskl.EI90 40mm REV/SN/SW 20x20cm**  
z.B. Revisionsklappe REV/SN-EI90 oder REV/SW-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis:   
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**83FG01B** + **Revisionskl.EI90 40mm REV/SN/SW 30x30cm**  
z.B. Revisionsklappe REV/SN-EI90 oder REV/SW-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis:   
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**83FG01C** + **Revisionskl.EI90 40mm REV/SN/SW 40x40cm**  
z.B. Revisionsklappe REV/SN-EI90 oder REV/SW-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis:   
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....

**83FG01D** + **Revisionskl.EI90 40mm REV/SN/SW 50x50cm**  
z.B. Revisionsklappe REV/SN-EI90 oder REV/SW-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis:   
L: ..... S: ..... EP: ..... 0,00 Stk PP: .....



**83FG01E + Revisionskl.EI90 40mm REV/SN/SW 60x60cm**

z.B. Revisionsklappe REV/SN-EI90 oder REV/SW-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG01H + Revisionskl.EI90 45mm REV/SN/SW 20x20cm**

z.B. Revisionsklappe REV/SN-EI90 oder REV/SW-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG01I + Revisionskl.EI90 45mm REV/SN/SW 30x30cm**

z.B. Revisionsklappe REV/SN-EI90 oder REV/SW-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG01J + Revisionskl.EI90 45mm REV/SN/SW 40x40cm**

z.B. Revisionsklappe REV/SN-EI90 oder REV/SW-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG01K + Revisionskl.EI90 45mm REV/SN/SW 50x50cm**

z.B. Revisionsklappe REV/SN-EI90 oder REV/SW-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG01L + Revisionskl.EI90 45mm REV/SN/SW 60x60cm**

z.B. Revisionsklappe REV/SN-EI90 oder REV/SW-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG01O + Revisionskl.EI90 50mm REV/SN/SW 20x20cm**

z.B. Revisionsklappe REV/SN-EI90 oder REV/SW-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG01P + Revisionskl.EI90 50mm REV/SN/SW 30x30cm**

z.B. Revisionsklappe REV/SN-EI90 oder REV/SW-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG01Q + Revisionskl.EI90 50mm REV/SN/SW 40x40cm**

z.B. Revisionsklappe REV/SN-EI90 oder REV/SW-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG01R + Revisionskl.EI90 50mm REV/SN/SW 50x50cm**

z.B. Revisionsklappe REV/SN-EI90 oder REV/SW-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG01S + Revisionskl.EI90 50mm REV/SN/SW 60x60cm**

z.B. Revisionsklappe REV/SN-EI90 oder REV/SW-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG02 + Revisionsklappe (Revisionskl.) für EI90 Gipskarton-Schachtwände, Leichtbautrennwände und Massivwände:**

Raum- und schachtseitig geprüft nach ÖNORM EN 1364 Teil 1 sowie EN 1634 Teil 1 und EI90/EI120 (o↔i) klassifiziert gemäß ÖNORM EN 13501 Teil 2.  
Die Revisionsklappe besteht aus Brandschutzplatten und verfügt über einen gestuften, rauchdichten Brandverschlussdeckel. Als optische Verkleidung dient Gipskarton/Schnappverschluss (GP) Tür mit pulverbeschichtetem Stahlblech-Einbaurahmen. Für einen systemunabhängigen Einbau in einseitig beplankte Schachtwände (Beplankungen 2 x 20 mm GKF, 2 x 25 mm GKF oder 3 x 15 mm GKF) ohne oder mit Mineralwolle, mit einer Unterkonstruktion ab CW50 Profilen, Leichtbau-Trennwände oder Massivwände mit für den Trockenbau handelsüblichen Profilen (CW, CD, UW) und Schnellbauschrauben. Bei

Leichtbau-Trennwänden ist eine EI90 Laibung gemäß allgemeinen Trockenbaurichtlinien herzustellen.

Im Positionsstichwort ist die Nenngröße der optischen Verkleidung in cm angegeben.

**83FG02A + Revisionskl.EI90 REV/GP 20x20cm**

z.B. Revisionsklappe REV/GP-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG02B + Revisionskl.EI90 REV/GP 30x30cm**

z.B. Revisionsklappe REV/GP-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG02C + Revisionskl.EI90 REV/GP 40x40cm**

z.B. Revisionsklappe REV/GP-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG02D + Revisionskl.EI90 REV/GP 50x50cm**

z.B. Revisionsklappe REV/GP-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG02E + Revisionskl.EI90 REV/GP 60x60cm**

z.B. Revisionsklappe REV/GP-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG03 + Revisionsklappe (Revisionskl.) für EI90 Gipskarton-Schachtwände, Leichtbautrennwände und Massivwände:**

Raum- und schachtseitig geprüft nach ÖNORM EN 1364 Teil 1 sowie EN 1634 Teil 1 und EI90/EI120(o↔i) klassifiziert gemäß ÖNORM EN 13501 Teil 2.  
Die Revisionsklappe besteht aus Brandschutzplatten und verfügt über einen gestuften, rauchdichten Brandverschlussdeckel. Als optische Verkleidung dient weiß pulverbeschichtete Metalltür mit vierkant Riegelverschluss (VKW). Für einen systemunabhängigen Einbau in einseitig beplankte Schachtwände (Beplankungen 2 x 20 mm GKF, 2 x 25 mm GKF oder 3 x 15 mm GKF) ohne oder mit Mineralwolle, mit einer Unterkonstruktion ab CW50 Profilen, Leichtbau-Trennwände oder Massivwände, ohne Einschränkung der Belegungsichte. Die Montage erfolgt umlaufend am Rahmen der Revisionsklappe mit für den Trockenbau handelsüblichen Profilen (CW, CD, UW) und Schnellbauschrauben. Bei Leichtbau-Trennwänden

ist eine EI90 Laibung gemäß allgemeine Trockenbaurichtlinien herzustellen.  
Im Positionsstichwort ist die Nenngröße der optischen Verkleidung in cm angegeben.

**83FG03A + Revisionskl.EI90 REV/VKW 20x20cm**

z.B. Revisionsklappe REV/VKW-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG03B + Revisionskl.EI90 REV/VKW 30x30cm**

z.B. Revisionsklappe REV/VKW-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG03C + Revisionskl.EI90 REV/VKW 40x40cm**

z.B. Revisionsklappe REV/VKW-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG03D + Revisionskl.EI90 REV/VKW 50x50cm**

z.B. Revisionsklappe REV/VKW-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG03E + Revisionskl.EI90 REV/VKW 60x60cm**

z.B. Revisionsklappe REV/VKW-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG04 + Revisionsklappe (Revisionskl.) für EI90 Gipskarton-Schachtwände, Leichtbautrennwände und Massivwände:**

Raum- und schachtseitig geprüft nach ÖNORM EN 1364 Teil 1 sowie EN 1634 Teil 1 und EI90/EI120(o↔i) klassifiziert gemäß ÖNORM EN 13501 Teil 2.  
Die Revisionsklappe besteht aus Brandschutzplatten und verfügt über einen gestuften, rauchdichten Brandverschlussdeckel mit höhenverstellbarem Magnethaltern. Als optische Verkleidung dient eine Metall-Fliesenträgerplatte (FLI) die mit einer Fangkette gesichert ist. Für einen systemunabhängigen Einbau in einseitig beplankte Schachtwände (Beplankungen 2 x 20 mm GKF, 2 x 25 mm GKF oder 3 x 15 mm GKF) ohne oder mit Mineralwolle, mit einer Unterkonstruktion ab CW50 Profilen, Leichtbau- Trennwände oder Massivwände, ohne Einschränkung der Belegungsichte. Die Montage erfolgt umlaufend am Rahmen der Revisionsklappe mit für den Trockenbau handelsüblichen Profilen (CW, CD, UW) und Schnellbauschrauben. Bei Leichtbau-Trennwänden ist eine EI90 Laibung gemäß allgemeinen

Trockenbaurichtlinien herzustellen.

Im Positionsstichwort ist die Nenngröße der optischen Verkleidung in cm angegeben.

**83FG04A + Revisionskl.EI90 REV/FLI 20x20cm**

z.B. Revisionsklappe REV/FLI-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG04B + Revisionskl.EI90 REV/FLI 30x30cm**

z.B. Revisionsklappe REV/FLI-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG04C + Revisionskl.EI90 REV/FLI 40x40cm**

z.B. Revisionsklappe REV/FLI-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG05 + Revisionsklappe (Revisionskl.) für EI90 Gipskarton-Schachtwände, Leichtbau-Trennwände und Massivwände:**

Raum- und schachtseitig geprüft nach ÖNORM EN 1364 Teil 1 sowie EN 1634 Teil 1 und EI90/EI120(o↔i) klassifiziert gemäß ÖNORM EN 13501 Teil 2.

Die Revisionsklappe besteht aus Brandschutzplatten und verfügt über einen gestuften, rauchdichten Brandverschlussdeckel. Als optische Verkleidung dient eine Tür aus Gipsfaserplatte mit Schnappverschluss (GPS). Für einen systemunabhängigen Einbau in einseitig beplankte Schachtwände (Beplankungen 2 x 20 mm GKF, 2 x 25 mm GKF oder 3 x 15 mm GKF) ohne oder mit Mineralwolle, mit einer Unterkonstruktion ab CW50 Profilen, Leichtbau-Trennwände oder Massivwände, ohne Einschränkung der Belegungsdichte. Die Montage erfolgt umlaufend am Rahmen der Revisionsklappe mit für den Trockenbau handelsüblichen Profilen (CW, CD, UW) und Schnellbauschrauben. Bei Leichtbau-Trennwänden ist eine EI90 Laibung gemäß allgemeinen Trockenbaurichtlinien herzustellen.

Im Positionsstichwort ist die Nenngröße der optischen Verkleidung in cm angegeben.

**83FG05A + Revisionskl.EI90 REV/GPS 20x20cm**

z.B. Revisionsklappe REV/GPS-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG05B + Revisionskl.EI90 REV/GPS 30x30cm**

z.B. Revisionsklappe REV/GPS-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG05C + Revisionskl.EI90 REV/GPS 40x40cm**

z.B. Revisionsklappe REV/GPS-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG05D + Revisionskl.EI90 REV/GPS 50x50cm**

z.B. Revisionsklappe REV/GPS-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG05E + Revisionskl.EI90 REV/GPS 60x60cm**

z.B. Revisionsklappe REV/GPS-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG06 + Revisionsklappe (Revisionskl.) für EI90 Gipskarton-Schachtwände, Leichtbau-Trennwände und Massivwände:**

Raum- und schachtseitig geprüft nach ÖNORM EN 1364 Teil 1 sowie EN 1634 Teil 1 und EI90/EI120(o↔i) klassifiziert gemäß ÖNORM EN 13501 Teil 2.  
Die Revisionsklappe besteht aus Brandschutzplatten und verfügt über einen gestuften, rauchdichten Brandverschlussdeckel. Als optische Verkleidung dient eine Tür aus Gipsfaserplatte mit vierkant Riegelverschluss (VKS). Für einen systemunabhängigen Einbau in einseitig beplankte Schachtwände (Beplankungen 2 x 20 mm GKF, 2 x 25 mm GKF oder 3 x 15 mm GKF) ohne oder mit Mineralwolle, mit einer Unterkonstruktion ab CW50 Profilen, Leichtbau-Trennwände oder Massivwände, ohne Einschränkung der Belegungsdichte. Die Montage erfolgt umlaufend am Rahmen der Revisionsklappe mit für den Trockenbau handelsüblichen Profilen (CW, CD, UW) und Schnellbauschrauben. Bei Leichtbau-Trennwänden ist eine EI90 Laibung gemäß allgemeinen Trockenbaurichtlinien herzustellen.  
Im Positionsstichwort ist die Nenngröße der optischen Verkleidung in cm angegeben.

**83FG06A + Revisionskl.EI90 REV/VKS 20x20cm**

z.B. Revisionsklappe REV/VKS-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG06B + Revisionskl.EI90 REV/VKS 30x30cm**

z.B. Revisionsklappe REV/VKS-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG06C + Revisionskl.EI90 REV/VKS 40x40cm**

z.B. Revisionsklappe REV/VKS-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG06D + Revisionskl.EI90 REV/VKS 50x50cm**

z.B. Revisionsklappe REV/VKS-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG06E + Revisionskl.EI90 REV/VKS 60x60cm**

z.B. Revisionsklappe REV/VKS-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG11 + Revisionsklappe (Revisionskl.) für EI30 Gipskarton-Schachtwände:**

Raum- und schachtseitig geprüft nach ÖNORM EN 1364 Teil 1 sowie EN 1634 Teil 1 und EI90(o↔i) klassifiziert gemäß ÖNORM EN 13501 Teil 2.

Die Revisionsklappe besteht aus Brandschutzplatten und verfügt über einen gestuften, rauchdichten Brandverschlussdeckel. Als optische Verkleidung dient wahlweise eine verschraubbare, weiß pulverbeschichtete (SW) oder Nirosa (SN) Metall-Abdeckplatte. Für einen systemunabhängigen Einbau in einseitig beplankte Schachtwände (Beplankungen 2 x 12,5 mm GKF), ohne oder mit Mineralwolle, mit einer Unterkonstruktion ab CW50 Profilen ohne Einschränkung der Belegungsichte. Zusätzlich in EI90 Gipskarton-Schachtwänden ab 40 mm geprüft und EI30/EI60 klassifiziert bis Nenngröße 400 x 400 mm. Die Montage erfolgt umlaufend am Rahmen der Revisionsklappe mit für den Trockenbau handelsüblichen Profilen (CW, CD, UW) und Schnellbauschrauben.

Im Positionsstichwort ist die Nenngröße der optischen Verkleidung in cm angegeben.

**83FG11A + Revisionskl.EI30 REV/SN/SW 20x20cm**

z.B. Revisionsklappe REV/SN/SW-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG11B + Revisionskl.EI30 REV/SN/SW 30x30cm**  
z.B. Revisionsklappe REV/SN/SW-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG11C + Revisionskl.EI30 REV/SN/SW 40x40cm**  
z.B. Revisionsklappe REV/SN/SW-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG12 + Revisionsklappe (Revisionskl.) für EI30 Gipskarton-Schachtwände:**  
Raum- und schachtseitig geprüft nach ÖNORM EN 1364 Teil 1 sowie EN 1634 Teil 1 und EI30(o↔i) klassifiziert gemäß ÖNORM EN 13501 Teil 2.  
Die Revisionsklappe besteht aus Brandschutzplatten und verfügt über einen gestuften, rauchdichten Brandverschlussdeckel. Als optische Verkleidung dient eine Tür aus Gipskarton/Schnappverschluss Tür (GP) mit pulverbeschichteten Stahlblech-Einbaurahmen. Für einen systemunabhängigen Einbau in einseitig beplankte Schachtwände (Beplankungen 2 x 12,5 mm GKF) ohne oder mit Mineralwolle, mit einer Unterkonstruktion ab CW50 Profilen ohne Einschränkung der Belegungsichte. Die Montage erfolgt umlaufend am Rahmen der Revisionsklappe mit für den Trockenbau handelsüblichen Profilen (CW, CD, UW) und Schnellbauschrauben.  
Im Positionsstichwort ist die Nenngröße der optischen Verkleidung in cm angegeben.

**83FG12A + Revisionskl.EI30 REV/GP 20x20cm**  
z.B. Revisionsklappe REV/GP-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG12B + Revisionskl.EI30 REV/GP 30x30cm**  
z.B. Revisionsklappe REV/GP-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG12C + Revisionskl.EI30 REV/GP 40x40cm**  
z.B. Revisionsklappe REV/GP-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .



**83FG12D + Revisionskl.EI30 REV/GP 50x50cm**

z.B. Revisionsklappe REV/GP-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG12E + Revisionskl.EI30 REV/GP 60x60cm**

z.B. Revisionsklappe REV/GP-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG13 + Revisionsklappe (Revisionskl.) für EI30 Gipskarton-Schachtwände:**

Raum- und schachtseitig geprüft nach ÖNORM EN 1364 Teil 1 sowie EN 1634 Teil 1 und EI30(o↔i) klassifiziert gemäß ÖNORM EN 13501 Teil 2.

Die Revisionsklappe besteht aus Brandschutzplatten und verfügt über einen gestuften, rauchdichten Brandverschlussdeckel. Als optische Verkleidung dient eine weiß pulverbeschichtete Metalltür mit vierkant Riegelverschluss (VKW). Für einen systemunabhängigen Einbau in einseitig beplankte Schachtwände (Beplankungen 2 x 12,5 mm GKF) ohne oder mit Mineralwolle, mit einer Unterkonstruktion ab CW50 Profilen ohne Einschränkung der Belegungsichte. Die Montage erfolgt umlaufend am Rahmen der Revisionsklappe mit für den Trockenbau handelsüblichen Profilen (CW, CD, UW) und Schnellbauschrauben.

Im Positionsstichwort ist die Nenngröße der optischen Verkleidung in cm angegeben.

**83FG13A + Revisionskl.EI30 REV/VKW 20x20cm**

z.B. Revisionsklappe REV/VKW-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG13B + Revisionskl.EI30 REV/VKW 30x30cm**

z.B. Revisionsklappe REV/VKW-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG13C + Revisionskl.EI30 REV/VKW 40x40cm**

z.B. Revisionsklappe REV/VKW-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG13D + Revisionskl.EI30 REV/VKW 50x50cm**  
z.B. Revisionsklappe REV/VKW-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG13E + Revisionskl.EI30 REV/VKW 60x60cm**  
z.B. Revisionsklappe REV/VKW-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG14 + Revisionsklappe (Revisionskl.) für EI30 Gipskarton-Schachtwände:**  
Raum- und schachtseitig geprüft nach ÖNORM EN 1364 Teil 1 sowie EN 1634 Teil 1 und EI30(o↔i) klassifiziert gemäß ÖNORM EN 13501 Teil 2.  
Die Revisionsklappe besteht aus Brandschutzplatten und verfügt über einen gestuften, rauchdichten Brandverschlussdeckel mit höhenverstellbaren Magnethaltern. Als optische Verkleidung dient eine Metall-Fliesenträgerplatte (FLI) die mit einer Fangkette gesichert ist. Für einen systemunabhängigen Einbau in einseitig beplankte Schachtwände (Beplankungen 2 x 12,5 mm GKF) ohne oder mit Mineralwolle, mit einer Unterkonstruktion ab CW50 Profilen ohne Einschränkung der Belegungsichte. Die Montage erfolgt umlaufend am Rahmen der Revisionsklappe mit für den Trockenbau handelsüblichen Profilen (CW, CD, UW) und Schnellbauschrauben.  
Im Positionsstichwort ist die Nenngröße der optischen Verkleidung in cm angegeben.

**83FG14A + Revisionskl.EI30 REV/FLI 20x20cm**  
z.B. Revisionsklappe REV/FLI-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG14B + Revisionskl.EI30 REV/FLI 30x30cm**  
z.B. Revisionsklappe REV/FLI-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG14C + Revisionskl.EI30 REV/FLI 40x40cm**  
z.B. Revisionsklappe REV/FLI-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.  
Angebotenes Erzeugnis: . . . . .  
  
L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG15 + Revisionsklappe (Revisionskl.) für EI30 Gipskarton-Schachtwände:**  
Raum- und schachtseitig geprüft nach ÖNORM EN 1364 Teil 1 sowie EN 1634 Teil 1 und EI30(o↔i) klassifiziert gemäß ÖNORM EN 13501 Teil 2.

Die Revisionsklappe besteht aus Brandschutzplatten und verfügt über einen gestuften, rauchdichten Brandverschlussdeckel. Als optische Verkleidung dient eine Tür aus Gipsfaserplatte mit Schnappverschluss (GPS). Für einen systemunabhängigen Einbau in einseitig beplankte Schachtwände (Beplankungen 2 x 12,5 mm GKF) ohne oder mit Mineralwolle, mit einer Unterkonstruktion ab CW50 Profilen ohne Einschränkung der Belegungsichte. Die Montage erfolgt umlaufend am Rahmen der Revisionsklappe mit für den Trockenbau handelsüblichen Profilen (CW, CD, UW) und Schnellbauschrauben.

Im Positionsstichwort ist die Nenngröße der optischen Verkleidung in cm angegeben.

**83FG15A + Revisionskl.EI30 REV/GPS 20x20cm**

z.B. Revisionsklappe REV/GPS-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG15B + Revisionskl.EI30 REV/GPS 30x30cm**

z.B. Revisionsklappe REV/GPS-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG15C + Revisionskl.EI30 REV/GPS 40x40cm**

z.B. Revisionsklappe REV/GPS-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG15D + Revisionskl.EI30 REV/GPS 50x50cm**

z.B. Revisionsklappe REV/GPS-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG15E + Revisionskl.EI30 REV/GPS 60x60cm**

z.B. Revisionsklappe REV/GPS-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG16 + Revisionsklappe (Revisionskl.) für EI30 Gipskarton-Schachtwände:**

Raum- und schachtseitig geprüft nach ÖNORM EN 1364 Teil 1 sowie EN 1634 Teil 1 und EI30(o→i) klassifiziert gemäß ÖNORM EN 13501 Teil 2.

Die Revisionsklappe besteht aus Brandschutzplatten und verfügt über einen gestuften, rauchdichten Brandverschlussdeckel. Als optische Verkleidung dient eine Tür aus Gipsfaserplatte mit vierkant Riegelverschluss (VKS). Für einen systemunabhängigen Einbau in einseitig beplankte Schachtwände (Beplankungen 2 x 12,5 mm GKF) ohne oder mit Mineralwolle, mit einer

Unterkonstruktion ab CW50 Profilen ohne Einschränkung der Belegungsdichte. Die Montage erfolgt umlaufend am Rahmen der Revisionsklappe mit für den Trockenbau handelsüblichen Profilen (CW, CD, UW) und Schnellbauschrauben.

Im Positionsstichwort ist die Nenngröße der optischen Verkleidung in cm angegeben.

**83FG16A + Revisionskl.EI30 REV/VKS 20x20cm**

z.B. Revisionsklappe REV/VKS-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG16B + Revisionskl.EI30 REV/VKS 30x30cm**

z.B. Revisionsklappe REV/VKS-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG16C + Revisionskl.EI30 REV/VKS 40x40cm**

z.B. Revisionsklappe REV/VKS-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG16D + Revisionskl.EI30 REV/VKS 50x50cm**

z.B. Revisionsklappe REV/VKS-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG16E + Revisionskl.EI30 REV/VKS 60x60cm**

z.B. Revisionsklappe REV/VKS-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG21 + Revisionsklappe (Revisionskl.) für EI90 Gipskarton-Schachtwände:**

Raumseitig geprüft nach ÖNORM EN 1364 Teil 1 sowie EN 1634 Teil 1 und EI60(o→i)/EI30(o→i) klassifiziert gemäß ÖNORM EN 13501 Teil 2.

Die Revisionsklappe besteht aus einer weiß pulverbeschichteten Metalleinschubtür mit vierkant Riegelverschluss und rückwärtig integrierter Brandschutzplatte sowie einer umlaufenden dauerelastischen Dichtung. Für einen systemunabhängigen Einbau in einseitig beplankte EI90 Schachtwände (Beplankungen 2 x 20 mm GKF, 2 x 25 mm GKF, 3 x 15 mm GKF) ohne oder mit Mineralwolle, mit einer Unterkonstruktion ab CW50 Profilen.

Die Montage erfolgt Schraubbefestigung der Metallzarge in die Schachtwandbeplankung.

Im Positionsstichwort ist die Nenngröße der optischen Verkleidung in cm angegeben.

**83FG21A + Revisionskl.EI30/60 REV/T 20x20cm**

z.B. Revisionsklappe REV/T-EI30/60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG21B + Revisionskl.EI30/60 REV/T 30x30cm**

z.B. Revisionsklappe REV/T-EI30/60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG21C + Revisionskl.EI30/60 REV/T 40x40cm**

z.B. Revisionsklappe REV/T-EI30/60 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG51 + Revisionsklappe (Revisionskl.) für EI90 Gipskarton-Unterdeckenkonstruktionen:**

Deckenunter- und oberseitig geprüft nach ÖNORM EN 1364 Teil 2 und EI90(a↔b) klassifiziert gemäß ÖNORM EN 13501 Teil 2.

Die Revisionsklappe besteht aus Brandschutzplatten und verfügt über einen gestuften, rauchdichten Brandverschlussdeckel mit Fangsicherung. Aufgrund der Konstruktion sind keine zusätzlichen rückseitigen Brandschutzsets erforderlich. Als optische Verkleidung dient eine Gipskarton/Schnappverschluss Tür (GP) mit pulverbeschichteten Stalblech-Einbaurahmen mit Fangsicherung. Für einen systemunabhängigen Einbau in abgehängte Unterdecken-konstruktionen (Beplankungen 2 x 20 mm GKF), mit einer Unterkonstruktion aus CD Profilen, ohne Einschränkung der Belegungsdichte. Die Montage erfolgt umlaufend am Rahmen der Revisionsklappe mit für den Trockenbau handelsüblichen Profilen (CW, CD, UW) und Schnellbauschrauben.

Im Positionsstichwort ist die Nenngröße der optischen Verkleidung in cm angegeben.

**83FG51A + Revisionskl.EI90 REV/DE/GP 20x20cm**

z.B. Revisionsklappe REV/DE/GP-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG51B + Revisionskl.EI90 REV/DE/GP 30x30cm**

z.B. Revisionsklappe REV/DE/GP-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG51C + Revisionskl.EI90 REV/DE/GP 40x40cm**

z.B. Revisionsklappe REV/DE/GP-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG51D + Revisionskl.EI90 REV/DE/GP 50x50cm**

z.B. Revisionsklappe REV/DE/GP-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG51E + Revisionskl.EI90 REV/DE/GP 60x60cm**

z.B. Revisionsklappe REV/DE/GP-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG52 + Revisionsklappe (Revisionskl.) für EI90 Gipskarton-Unterdeckenkonstruktionen:**

Deckenunter- und oberseitig geprüft nach ÖNORM EN 1364 Teil 2 und EI90(a↔b) klassifiziert gemäß ÖNORM EN 13501 Teil 2.

Die Revisionsklappe besteht aus Brandschutzplatten und verfügt über einen gestuften, rauchdichten Brandverschlussdeckel mit Fangsicherung. Aufgrund der Konstruktion sind keine zusätzlichen rückseitigen Brandschutzsets erforderlich. Als optische Verkleidung dient eine Tür aus Gipsfaserplatte mit Schnappverschluss (GPS) und Fangsicherung. Für einen systemunabhängigen Einbau in abgehängte Unterdecken-konstruktionen (Beplankungen 2 x 20 mm GKF), mit einer Unterkonstruktion aus CD Profilen, ohne Einschränkung der Belegungsdichte. Die Montage erfolgt umlaufend am Rahmen der Revisionsklappe mit für den Trockenbau handelsüblichen Profilen (CW, CD, UW) und Schnellbauschrauben.

Im Positionsstichwort ist die Nenngröße der optischen Verkleidung in cm angegeben.

**83FG52A + Revisionskl.EI90 REV/DE/GPS 20x20cm**

z.B. Revisionsklappe REV/DE/GPS-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG52B + Revisionskl.EI90 REV/DE/GPS 30x30cm**

z.B. Revisionsklappe REV/DE/GPS-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG52C + Revisionskl.EI90 REV/DE/GPS 40x40cm**

z.B. Revisionsklappe REV/DE/GPS-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG52D + Revisionskl.EI90 REV/DE/GPS 50x50cm**

z.B. Revisionsklappe REV/DE/GPS-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG52E + Revisionskl.EI90 REV/DE/GPS 60x60cm**

z.B. Revisionsklappe REV/DE/GPS-EI90 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG61 + Revisionsklappe (Revisionskl.) für EI30 Gipskarton-Unterdeckenkonstruktionen:**

Deckenunter- und oberseitig geprüft nach ÖNORM EN 1364 Teil 2 und EI30 (a↔b) klassifiziert gemäß ÖNORM EN 13501 Teil 2.  
Die Revisionsklappe besteht aus Brandschutzplatten und verfügt über einen gestuften, rauchdichten Brandverschlussdeckel mit Fangsicherung. Aufgrund der Konstruktion sind keine zusätzlichen rückseitigen Brandschutzsets erforderlich. Als optische Verkleidung dient eine Gipskarton/Schnappverschluss Tür (GP) mit pulverbeschichteten Stalblech-Einbaurahmen mit Fangsicherung. Für einen systemunabhängigen Einbau in abgehängte Unterdecken-konstruktionen (Beplankungen 2 x 12,5 mm GKF), mit einer Unterkonstruktion aus CD Profilen, ohne Einschränkung der Belegungsdichte. Die Montage erfolgt umlaufend am Rahmen der Revisionsklappe mit für den Trockenbau handelsüblichen Profilen (CW, CD, UW) und Schnellbauschrauben.

Im Positionsstichwort ist die Nenngröße der optischen Verkleidung in cm angegeben.

**83FG61A + Revisionskl.EI30 REV/DE/GP 20x20cm**

z.B. Revisionsklappe REV/DE/GP-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG61B + Revisionskl.EI30 REV/DE/GP 30x30cm**

z.B. Revisionsklappe REV/DE/GP-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG61C + Revisionskl.EI30 REV/DE/GP 40x40cm**

z.B. Revisionsklappe REV/DE/GP-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG61D + Revisionskl.EI30 REV/DE/GP 50x50cm**

z.B. Revisionsklappe REV/DE/GP-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG61E + Revisionskl.EI30 REV/DE/GP 60x60cm**

z.B. Revisionsklappe REV/DE/GP-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG62 + Revisionsklappe (Revisionskl.) für EI30 Gipskarton-Unterdeckenkonstruktionen:**  
Deckenunter- und oberseitig geprüft nach ÖNORM EN 1364 Teil 2 und EI30(a↔b) klassifiziert gemäß ÖNORM EN 13501 Teil 2.  
Die Revisionsklappe besteht aus Brandschutzplatten und verfügt über einen gestuften, rauchdichten Brandverschlussdeckel mit Fangsicherung. Aufgrund der Konstruktion sind keine zusätzlichen rückseitigen Brandschutzsets erforderlich. Als optische Verkleidung dient eine Tür aus Gipsfaserplatte mit Schnappverschluss (GPS) und mit Fangsicherung. Für einen systemunabhängigen Einbau in abgehängte Unterdecken-konstruktionen (Beplankungen 2 x 12,5 mm GKF), mit einer Unterkonstruktion aus CD Profilen, ohne Einschränkung der Belegungsichte. Die Montage erfolgt umlaufend am Rahmen der Revisionsklappe mit für den Trockenbau handelsüblichen Profilen (CW, CD, UW) und Schnellbauschrauben.  
Im Positionsstichwort ist die Nenngröße der optischen Verkleidung in cm angegeben.

**83FG62A + Revisionskl.EI30 REV/DE/GPS 20x20cm**

z.B. Revisionsklappe REV/DE/GPS-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG62B + Revisionskl.EI30 REV/DE/GPS 30x30cm**

z.B. Revisionsklappe REV/DE/GPS-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .



**83FG62C + Revisionskl.EI30 REV/DE/GPS 40x40cm**

z.B. Revisionsklappe REV/DE/GPS-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG62D + Revisionskl.EI30 REV/DE/GPS 50x50cm**

z.B. Revisionsklappe REV/DE/GPS-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG62E + Revisionskl.EI30 REV/DE/GPS 60x60cm**

z.B. Revisionsklappe REV/DE/GPS-EI30 von AIR FIRE TECH oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: . . . . .

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**83FG70 + Brandschutzfugenmasse**

Zum Abdichten von Fugen beim Einbau von AIR FIRE TECH Produkten, entsprechend der Einbauanleitungen.

**83FG70A + Brandschutzfugenmasse (zu LG83)**

Kartusche 310 ml

Brandschutzfugenmasse BFM/K310 von AIR FIRE TECH

L: . . . . . S: . . . . . EP: . . . . . 0,00 Stk PP: . . . . .

**Schlussblatt**

Bezeichnung

Gesamt

**Summe LV** ..... **EUR**

**Summe Aufschläge/Nachlässe** ..... **EUR**

**Gesamtpreis** ..... **EUR**

**zuzüglich . . . . % USt.** ..... **EUR**

**Angebotspreis** ..... **EUR**

---

## Inhaltsverzeichnis

LG	BEZEICHNUNG	Seite
	Ständige Vorbemerkung der LB	1
08	Kabel und Leitungen	2
54	Luftleitungen, Einbauten, Luftdurchlässe	6
55	Brandschutzklappen u.Brandrauch-Steuerklappen m.Brandschutz	27
61	Abwasseranlagen	40
62	Wasseranlagen	48
83	Feuerschutz und Schalldämmung	55
	Schlussblatt	74

### Legende für Abkürzungen:

- TA: Kennzeichen „Teilangebot“  
PU: Nummer Leistungsteil für Preisumrechnung  
TS: Teilsummenkennzeichen (bei LV ohne Gliederung)  
PZZV: Kennzeichen für Positionsart (P)  
Zuordnungskennzeichen (ZZ)  
Variantennummer (V)  
V: Vorbemerkungskennzeichen  
W: Kennzeichen „Wesentliche Position“